

Der Sonthofer

Informationen aus der Alpenstadt | 08/2026

www.stadt-sonthofen.de

**Special Olympics Bayern
Logo vorgestellt**

**Neuer Krisenplan
Wichtiges im Notfall**

**AlpenStadtMuseum
wurde ausgezeichnet**

**StadtHausGalerie
Viel Kunst. Wenig Kohle.**



Bewegt, seit Generationen.

Ihr Partner für



Unfallschaden? Hilfe ist unsere Leidenschaft!

Wir helfen vom Ersatzwagen über den Gutachter
bis zur perfekten fachmännischen Reparatur.



- ✓ Unfallinstandsetzung aller Marken
- ✓ Abwicklung mit allen Versicherungen
- ✓ Autoglas / Instandsetzung und Reparatur
- ✓ Lackierung aller Art
- ✓ Sonderlackierungen / Möbel – u. Industrielackierung
- ✓ Young- & Oldtimer-Lackierungen
- ✓ Ersatzwagenservice

Autohaus Fink GmbH • Sonthoferstrasse 31 • D-87541 Bad Hindelang • Tel.: 08324/445 • www.fink-autohaus.de

Das Allgäu Ferienmagazin

**VERPASSEN SIE NICHT
DIE NÄCHSTE AUSGABE**

*Zum Newsletter
anmelden*

das-allgaeu-ferienmagazin.de



werbe blank
marketing · design · verlag

werbe-blank.com • Tel. +49 (0) 8321-6626-0 • contact@werbe-blank.com

Special Olympics Bayern

präsentiert Logo

Mit der Vorstellung des offiziellen Logos haben Special Olympics Bayern und die Gastgeber der Special Olympics Landesspiele Sonthofen & Hörnerdörfer 2027 den nächsten Meilenstein auf dem Weg zur Veranstaltung gesetzt. Im Rahmen der Eröffnung des Sonthofer Stadtfestes präsentierten die Erste Bürgermeisterin der Stadt Sonthofen, Martina Neusinger, der Bürgermeister der Gemeinde Bolsterlang, Rolf Walter, und Burkard Rappl, Präsidiumsmitglied von Special Olympics Bayern, das neue Erscheinungsbild der Veranstaltung auf dem Rathausplatz. Zahlreiche BesucherInnen verfolgten die Präsentation unmittelbar vor dem traditionellen Fassanstich.

Mit der Vorstellung des Logos startet zugleich die öffentliche Kommunikation für die Special Olympics Landesspiele Sonthofen & Hörnerdörfer 2027. Das Erscheinungsbild steht für die enge Partnerschaft zwischen den Gastgeberkommunen und Special Olympics Bayern und macht die Verbundenheit der Spiele mit ihrer Gastgeberregion sichtbar.

Martina Neusinger, Erste Bürgermeisterin Stadt Sonthofen: „Jetzt ist es endlich so weit. Die Landesspiele 2027, an deren Organisation in den letzten Monaten schon fleißig gearbeitet wurde, werden jetzt für alle sichtbar. Unser gemeinsames Logo zeigt nun auch nach außen, dass wir in enger Partnerschaft begeisterte Gastgeber für die Special Olympics sein werden.“



Das Logo verbindet prägende Wahrzeichen und Natursymbole des Oberallgäus zu einem gemeinsamen Erscheinungsbild. Die Kirche St. Michael steht für die Stadt Sonthofen. Das Allgäuer Braunvieh und der Enzian greifen die Naturverbundenheit und landschaftliche Vielfalt der Region auf. Die schneebedeckten Gipfel der Allgäuer Alpen und deren markante Hörnergruppe verankern die Landesspiele sichtbar in ihrer alpinen Heimat. So entsteht ein Logo, das die Identität der Gastgeberregion widerspiegelt und die gemeinsame Ausrichtung der Landesspiele durch Sonthofen, die Hörnerdörfer und Special Olympics Bayern symbolisiert.

„Die Special Olympics Landesspiele 2027 werden ein besonderes Ereignis für die gesamte Region. Unsere Athletinnen und Athleten begeistern mit ihrem sportlichen Einsatz, ihrer Fairness und ihrer Freude am Wettbewerb. Das Logo schafft schon heute Identifikation und weckt die Vorfreude auf die Winterspiele. Ich lade alle Menschen herzlich ein, die Landesspiele zu besuchen und selbst zu erleben, wie Sport verbindet und wie Teilhabe und Inklusion unsere Gesellschaft bereichern“, sagt Burkard Rappl, Präsidiumsmitglied von Special Olympics Bayern.

Die Special Olympics Landesspiele Sonthofen & Hörnerdörfer 2027 finden vom 18. bis 21. Januar 2027 in der Alpenstadt Sonthofen sowie in den fünf Hörnerdörfern Balderschwang, Bolsterlang, Fischen im Allgäu, Obermaiselstein und Ofterschwang statt. Als siebte Winter-Landesspiele von

Special Olympics Bayern setzen sie gemeinsam mit den Gastgeberkommunen ein sichtbares Zeichen für Teilhabe und Inklusion von Menschen mit geistiger Behinderung. Die Veranstaltung verbindet sportliche Wettbewerbe mit Begegnung und stärkt das Miteinander in der Region.

Rolf Walter, Bürgermeister Bolsterlang: „Die Zeitspanne bis zur Eröffnung der Winterspiele 2027 bei uns im Oberallgäu wird immer kürzer und auch die Vorfreude bei uns in den Hörnerdörfern steigt. Mit jedem Arbeitsschritt in Richtung Winterspiele leben wir das Thema Inklusion mehr und mehr. Mit dem heute vorgestellten Logo haben unsere Winterspiele nun auch ein Gesicht, in welchem wir uns wiedererkennen. Wir Hörnerdörfer sind bereit für die Winter-Landesspiele 2027 von Special Olympics Bayern.“

Bis zu 700 AthletInnen sowie insgesamt rund 1.300 Teilnehmende werden im Oberallgäu erwartet. Auf dem Programm stehen Wettbewerbe in zehn Sportarten, ein vielfältiges Rahmenprogramm sowie zahlreiche inklusive Begegnungs- und Mitmachangebote. Die Landesspiele sind eintrittsfrei und laden die Bevölkerung sowie Gäste aus nah und fern ein, die besondere Atmosphäre von Special Olympics mitzuerleben. Das jetzt vorgestellte Logo steht sinnbildlich für das gemeinsame Ziel aller Beteiligten: Landesspiele, die sportliche Leistungen sichtbar machen, Begegnungen ermöglichen und Inklusion nachhaltig stärken.



Neue Wege im Wohnungsbau

Erstmals Konzeptvergabe

Die Alpenstadt beschreitet bei der Vergabe von Baugrundstücken neue Wege: Erstmals werden Bauflächen im Rahmen einer Konzeptvergabe ausgeschrieben. Ziel ist es, Menschen zu ermutigen, sich gemeinsam den Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen und dabei neue Formen des Wohnens kennenzulernen.

Im Unterschied zur klassischen Grundstücksvergabe entscheidet bei einer Konzeptvergabe nicht der Kaufpreis. Ausschlaggebend ist vielmehr die Qualität des eingereichten Konzepts. Dabei spielen Aspekte wie nachhaltiges Bauen und ein gutes nachbarschaftli-

ches Miteinander eine wichtige Rolle. Konkret reichen Interessierte eine Projektbeschreibung ein und eine Jury entscheidet dann, welche Projekte am geeignetsten für die Flächen wären.

Die drei Mehrfamilienhaus-Grundstücke im Ortsteil Rieden richten sich auch an sogenannte Baugruppen. Darunter versteht man mehrere Personen oder Familien, die sich zusammenschließen, um gemeinsam ein Wohngebäude zu planen und zu errichten. Die privaten Bauherren können zum Beispiel eine Wohnungseigentümergeinschaft bilden oder sich genossenschaftlich organisieren. Was zunächst ungewohnt klingt, bietet viele Vorteile. Baugruppen können ihre Wohnungen von

Anfang an nach den eigenen Bedürfnissen gestalten und Entscheidungen selbst treffen. Gleichzeitig entfallen die Gewinnaufschläge eines Bauträgers, wodurch häufig wirtschaftlicher gebaut werden kann. Darüber hinaus entstehen Nachbarschaften, in denen sich die künftigen Bewohner bereits vor dem Einzug kennenlernen und ein gemeinsames Interesse an einem lebenswerten Wohnumfeld entwickeln.

Wer sich bisher noch nicht mit dem Modell einer Baugruppe beschäftigt hat, ist eingeladen, sich unverbindlich darüber zu informieren. Im Internet gibt es eine Vielzahl an Seiten, die sich genau mit diesem Thema beschäftigen.

Mit der erstmaligen Konzeptvergabe möchte die Stadt innovative Wohnformen fördern und gleichzeitig attraktiven, bezahlbaren und zukunftsfähigen Wohnraum schaffen. Nähere Informationen zum Verfahren und den ausgeschriebenen Grundstücken werden in Kürze veröffentlicht. Wer jetzt schon interessiert ist, sollte sich den 22. September in seinem Kalender freihalten, denn an diesem Abend lädt die Stadt zu einer Informationsveranstaltung ein.

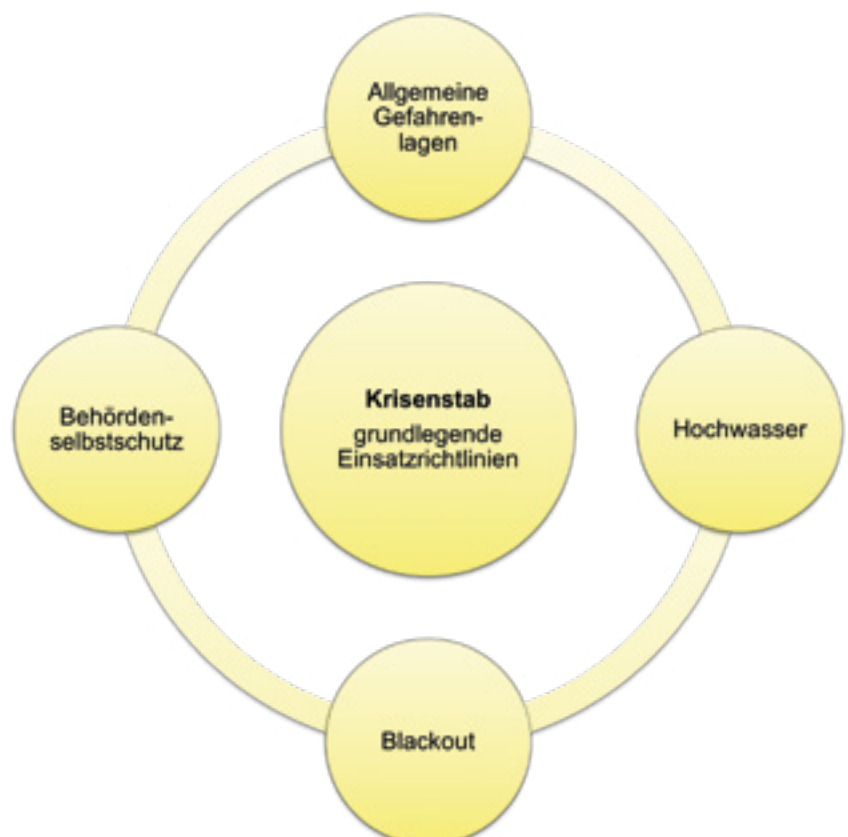
Neuer Krisenplan der Stadt

Wichtige Bürgerinformation

Das Ordnungs- und Sozialreferat hat den Krisenplan der Stadt überarbeitet, auf die aktuellen Anforderungen angepasst und Ende Januar bereits in Kraft gesetzt.

Wie baut sich der Krisenplan auf?

Bei größeren Gefahren- oder Störungslagen, die über das übliche Maß hinausgehen, wird der Krisenstab einberufen, dessen Kopf die Bürgermeisterin einnimmt. In bewusst schlanken und hierarchischen Strukturen können somit eine Krisenlage bewältigt und schnell wichtige Entscheidungen getroffen werden. Besonderes Augenmerk wurde auf eine definierte Kommunikationskette gelegt. Neben allgemeinen Gefahren- oder Hochwasserlagen werden beim neuen Krisenplan zusätzlich auch die Themen Blackout und Behörden-selbstschutz berücksichtigt.





Wichtig zu wissen ist, dass als Bürgeranlaufstelle (Leuchtturm) bei längerem Stromausfall die Markthalle (Mühlenweg 8) eingesetzt wird, da dort eine Notstromversorgung vorhanden ist.

Wichtige Neuerung

Anwohner und Firmen, die in der Nähe der Flüsse Iller und Ostrach leben bzw. dort ihren Sitz haben, müssen sich in Katastrophenlagen zukünftig über die Homepage der Stadt Sonthofen informieren. Es hat sich gezeigt, dass es schwierig ist, die bislang genutzten Telefonlisten auf einem aktuellen Stand zu halten. Zudem wurden in den letzten Jahren an diesen Flüssen Hochwasserschutzmaßnahmen durchgeführt, die eine Verbesserung der Situation vor Ort erbracht haben.



Ausblick

Dass solche Einsatzpläne und fundierte Stabsarbeit im Krisenfall sehr wichtig sind, haben die Katastrophenereignisse der letzten Jahre gezeigt. Die kommunale Sicherheitsbehörde muss dabei befähigt sein, Hand in Hand mit den Einsatzkräften, wie Polizei, Feuerwehr und THW, Lagen zielgerichtet sowie konzertiert abzuarbeiten. Der neue Krisenplan bietet nun eine gute Grundlage hierfür, wobei er sicherlich weiterhin immer wieder auf neue Begebenheiten angepasst werden muss. Er stellt auch gleichzeitig die fundierte Schnittstelle zur Katastrophenschutzbehörde im Landratsamt dar.

Es ist beabsichtigt, mit den neuen Richtlinien im September eine behör-

deninterne Übung durchzuführen. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse sollen in die Verfeinerung des Plans einfließen.

Was sollten die BürgerInnen tun?

1. Bei drohenden Wettergefahren oder Starkregenereignissen mit Hochwasserlagen informiert die Stadt über die Homepage: www.stadt-sonthofen.de/buergerservice-stadtrat/wichtiges-im-krisenfall/
2. Informationen im Krisenfall gibt es auch aktuell über den WhatsApp-Kanal der Stadt. Um diesen zu abonnieren, einfach mit dem Smartphone den QR-Code scannen und auf „Kanal folgen“ klicken.



Nachrichten aufs Handy gibt es auch über die Bürgerapp „Sonthofen“. Diese kann über die gängigen App-Stores heruntergeladen werden.

3. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz hat einen Ratgeber herausgebracht für die Vorsorge bei Krisen und Katastrophen: www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html

Fragen zum Krisenplan beantwortet auch der Referatsleiter Ordnung und Soziales Marcus Kleebar (Tel. 615-240) oder der Ordnungsamtsleiter Walter Wilhelm (Tel. 615-242).

Im Krisenfall ist die Stadt Sonthofen unter der Telefonnummer 08321/615-300 erreichbar.

Abfallentsorgung



Problem Müll

12. August von 09:00 bis 12:00 Uhr im Wertstoffhof

Blaue Papiertonne 35. Kalenderwoche (24./25./26. August)

Restmülltonne Mittwoch gerade Kalenderwoche

Biotonne wöchentlich Mittwoch

Wertstoffzentrum Sonthofen

(mit Bauschutt, Grünmüll und ZAK-Kaufhaus)

Mo, Di, Do, Fr: 10:00 bis 18:00 Uhr

Mi: 13:30 bis 18:00 Uhr

Sa: 09:00 bis 14:00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Müllgefäße am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr zur Leerung bereit! Mehr Infos unter: www.zak-kempten.de/abfuhrtermine.html

Allianz Bernhard

EHRLICH WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Älteste Allianz-Vertretung der Welt in Familienbesitz

08321 6745244 | allianz-bernhard.de

115 Jahre



Foto: Julia Kopaunik

Auf dem Bild (v.li.n.re:) Landrat Christian Wilhelm, Gabriele Louis (Stellvertretendes Vorstandsmitglied Sparkasse Allgäu), Bettina Kurrle (Stellvertretende Vorsitzende der Manfred Kurrle Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen), Klaus Fischer (Geschäftsführer Allgäu GmbH)

Das Allgäu zum Puzzeln

Naturschutz spielerisch entdecken

Die Allgäuer Alpenvielfalt Stück für Stück in Puzzle-Form entdecken: Das ermöglicht ein neues Wimmelbild-Puzzle zur Allgäuer Alpwirtschaft, das die Manfred Kurrle Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens präsentiert. Das detailreiche Motiv lädt Kinder und Erwachsene dazu ein, die einzigartige Kulturlandschaft und das Leben auf den Alpen spielerisch zu entdecken. Entstanden ist das Puzzle in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Oberallgäu und dem Projekt „Allgäuer Alpenvielfalt“.

Ermöglicht wurde das Projekt durch die Unterstützung der Sparkasse Allgäu, der Allgäu GmbH und des Marktes Oberstdorf Tourismus.

Das limitierte Puzzle wird ausschließlich zusammen mit einem Mal- und Erklärheft angeboten. Darin werden Flora und Fauna der Alpen sowie die traditionelle Alpwirtschaft kindgerecht und zugleich fachlich fundiert erklärt. Erhältlich ist das Set ab sofort über den Online-Shop der Stiftung (<https://naturschutzstiftung.de>).

„Wir freuen uns sehr, dass auch der Flughafen Memmingen das Puzzle in sein Verkaufssortiment aufgenommen hat“, so der Gründer und Vorsitzende der Stiftung, Manfred Kurrle. „Damit trägt der Airport die Allgäuer Alpenvielfalt als Botschafter in seine Flugdestinationen und macht Reisende auf das Naturerbe



der Region aufmerksam.“ Zusätzlich ist das Puzzle auch im Alpenstadtmuseum Sonthofen erhältlich.

Das Projekt wird durch den Freistaat Bayern und die Europäische Union kofinanziert. Sämtliche Gewinne aus dem Verkauf fließen direkt in die Naturschutzprojekte der Stiftung Allgäuer Hochalpen und dienen dem langfristigen Erhalt der einzigartigen Landschaft.

Sonthofen räumt auf

Müll- und Aufkleber kommen weg

Die Alpenstadt lebt auch von ihrer wunderschönen Natur, den Bergen, Wiesen und Wegen. Damit das auch so bleibt, können jetzt alle gemeinsam anpacken und sammeln achtlos weggeworfenen Müll ein und entfernen Aufkleber an Bushaltestellen, Straßenlaternen und anderen öffentlichen Einrichtungen.

Die Freiwilligenagentur und die Stadt Sonthofen laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich an der Müll- und Aufkleberaktion zu beteiligen.

Das Besondere: Wann, wo und wie oft man tätig sein möchten, kann jeder für sich selbst entscheiden. Ob Innenstadt, Spazierweg, Bachufer, Spielplatz oder auf der Lieblingsrunde – jeder eingesammelte Fetzen, Verpackung, jedes Stück Müll und jeder entfernte Aufkleber trägt dazu bei, Sonthofen noch lebenswerter zu machen.

Mit wenig Aufwand kann gemeinsam viel erreicht und ein sichtbares Zeichen für Umweltbewusstsein, Gemeinschaftssinn und den respektvollen Umgang mit unserer Natur gesetzt werden. Die dafür notwendigen Materialien stellt der Bauhof zur Verfügung.

Wer mitmachen will, meldet sich in der Freiwilligenagentur Oberallgäu.

Freiwilligenagentur Oberallgäu

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr, **Tel.** 08321/6076213

E-Mail: info@freiwilligenagentur-oa.de

Mehr Rücksicht

Für unbeschwerte Sommertage

Die Freizeitanlage Altstädten mit ihrem Naturbadeplatz ist ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein. Besonders erfreulich ist es, wenn an heißen Sommertagen zahlreiche BesucherInnen das kostenfreie Angebot nutzen. Dabei ist es der Stadt ein Anliegen, dass allen Badegästen die Möglichkeit gegeben wird, unbeschwerte Stunden in der Anlage zu verbringen.

Daher ist es sehr bedauerlich, dass es in letzter Zeit in der gesamten Anlage vermehrt zu Ärgernissen kam. Da die Anlage ohne Badeaufsicht betrieben wird, ist eine besondere Rücksichtnahme von allen Gästen erforderlich. Leider sind in letzter Zeit vermehrt Beschwerden eingegangen, dass oftmals zu wild und rücksichtslos geplantscht wird und vor allem jüngere Gäste auch vom Beckenrand in das kühle Nass springen. Zudem kam es auch zu mutwilligen Beschädigungen in der Anlage. Solche Vorfälle beeinträchtigen nicht nur den Erholungswert, sondern auch die Sicherheit

aller Badegäste des Naturbadeplatzes sowie der Besucherinnen und Besucher der Freizeitanlage.

Die Stadt appelliert daher an alle Gäste der Anlage, sich an die geltenden Hausordnungen sowie an die entsprechenden Sicherheitshinweise zu halten und bittet um gegenseitige Rücksichtnahme. Ein respektvolles Miteinander trägt dazu bei, dass sich jeder Gast wohlfühlt und dass der Naturbadeplatz auch in Zukunft sicher betrieben werden kann.

After Work bringt Summer Vibes auf den Johann-Althaus-Platz

Am Mittwoch, 05. August, lädt die beliebte Veranstaltungsreihe „After Work – gemeinsam in den Feierabend“ wieder dazu ein, den Arbeitstag in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Von 17:00 bis 20:00 Uhr verwandelt sich der Johann-Althaus-Platz in einen sommerlichen Treffpunkt für Genießerinnen und Genießer.

Unter dem Motto „Summer Vibes“ erwartet die Besucher ein stimmungsvoller Abend mit entspannter Musik, kulinarischen Köstlichkeiten und sommerlichem Flair. Für den passenden Sound sorgt DJ Sir Sri, der mit chilligen Beats und sommerlichen Rhythmen für beste Feierabendstimmung sorgt. Auch kulinarisch ist einiges geboten: Die Gastgeber vom Pitbowl Superfood

Café und dem Bistro Relax verwöhnen die Gäste mit einem abwechslungsreichen Angebot an Speisen und Getränken. So bietet sich die Gelegenheit, gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen, Freunden oder der Familie den Sommerabend in der Sonthofer Innenstadt zu genießen. Und wer nach dem offiziellen Veranstaltungsende noch nicht nach Hause möchte, kann einfach weiterfeiern: Das Bistro Relax verlängert den Abend und lädt bis 22:00 Uhr zum gemütlichen Ausklang mit Musik und guter Stimmung ein.

Die Veranstaltungsreihe hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen



Bestandteil des Veranstaltungskalenders entwickelt. Sie bringt Menschen zusammen, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und belebt gleichzeitig die Innenstadt sowie die örtliche Gastronomie.

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe stehen bereits fest: Am 02. September findet das After Work auf

dem Oberen Markt statt. Außerdem dürfen sich die Besucher bereits den 07. Oktober als weiteren Termin im Kalender vormerken.

Alle Mitarbeitenden heimischer Unternehmen, Behörden und Kreditinstitute sowie alle weiteren Interessierten sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen entspannten Sommerabend in der Sonthofer Innenstadt zu verbringen.

Bürgertreff Fahrrad



Der Bürgertreff mit den Aktivitäten im Haus Oberallgäu pausiert im August.

Sommerpause im Haus Oberallgäu

Offene Kartenrunde in der Stadtbibliothek Sonthofen trifft sich am 14. August

Schafkopf, Rommé, 66, usw. wird gespielt von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr, 2. Stock, Achtung: **nicht barrierefrei!** Kein Getränkeauschank. Kaffeeautomat vorhanden. Eigene Getränke und auch Kartenspiele dürfen mitgebracht werden. Informationen gibt Klaus Kaiser unter 08321/7808930.

Sonthofen

05. AUGUST 2026
17:00 – 20:00 Uhr

JOHANN-ALTHAUS-PLATZ

RAHMEN-PROGRAMM:

POWERED BY:

SUMMER VIBES MIT DJ SIR SRI

ANJAS GENUSSVIELFALT, PITBOWL SUPERFOOD CAFE UND BISTRO RELAX

SAVE THE DATE

02. SEPTEMBER (OBERER MARKT) UND 07. OKTOBER 2026

HOTEL SONNENKLAUSE
Hinang 48 | 87527 Sonthofen Deutschland
T. +49 (0) 83 21-36 14
M. info@sonnenklause.de
SONNENKLAUSE.DE

DER SONNE GANZ NAH!
Gaumenfreuden mit Panoramablick erwarten Sie auf 1.100 m Höhe. Unzählige Kräuter aus unserem Kräutergarten sowie erlesene, regionale Produkte finden auf feinste Art den Weg auf Ihren Teller. Dazu bieten wir Montag & Dienstag ab dem Nachmittag Huimat- & Kräutertage an (nach Voranmeldung, Infos unter www.sonnenklause.de).

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

- Montag & Dienstag: 11 – 15 Uhr
- Mittwoch & Donnerstag: Ruhetage
- Freitag – Sonntag: 11 – 22 Uhr
- Tagsüber kleine Karte, hausgemachte Kuchen & Eis
- Abends nur nach Voranmeldung



(v.li.n.re.): Petra Müller (Seniorenbeauftragte), Helmut Kielinowski, Hildegard Glatz, Hans Frohnmüller, Margarete Besler, Anton Buhl, Dritter Bürgermeister Thomas Jortzig

Ehrungsnachmittag

mit neuen Gesichtern

Der heiße Sommertag Ende Juni hielt Sonthofens Hochzeits- und Geburtstagsjubilare nicht ansatzweise auf, sich im AlpenStadtMuseum zu treffen und gemeinsam zu feiern.

Vorausgegangen war die Einladung von Erster Bürgermeisterin Martina Neusinger. An der Tradition festhaltend, wurden Ehepaare mit Goldener (50 Jahre), Diamantener (60 Jahre) und Eiserner Hochzeit (65 Jahre) sowie Altersjubilare ab dem 90. Geburtstag geehrt.

In Vertretung der neuen Rathauschefin begrüßte Dritter Bürgermeister Thomas Jortzig zusammen mit Seniorenbeauftragter Petra Müller die zahlreichen Ehrengäste der Monate Mai und Juni.

Um das Kennenlernen und die dazugehörigen Gespräche locker zu gestalten, wurden Kaffee und Kuchen angeboten. Einige Gäste kannten sich bereits untereinander und so entstand schnell eine

angenehme Atmosphäre. Im späteren Verlauf der Veranstaltung gab es – wie üblich – verschiedene Präsente: liebevoll gebundene Blumensträuße für die Damen, feinen Wein für die Herren sowie für jeden Jubilar Gutscheine für Sonthofens Kultureinrichtungen und Einzelhandel. Die zwei gemeinsamen Gruppenfotos schafften einen schönen Abschluss und der Dank der Gäste war spürbar.

Jubilare im Mai

90. Geburtstag hatten Margarete Besler, Hans Frohnmüller, Anton Buhl, Max Maurer und Faruk Senoldu.

Diamantene Hochzeit (60) beginnen Rosanna und Herbert Martin, Maria und Hanspeter Amend, Ingeborg und Manfred Eberle, Gisela und Gisbert Wind sowie Ingrid und Günther Erhard.

Goldene Hochzeit (50) feierten Marie-Luise und Wolfgang Kitzinger, Marianne und Hans Burger sowie Elisabeth und Joachim Nickut.



(stehend v.li.n.re.): Petra Müller (Seniorenbeauftragte), Wolfgang Kitzinger, Stephan Martin, Manfred Eberle, Herbert Martin, Heinz Stark, Maria Amend, Dritter Bürgermeister Thomas Jortzig sowie (sitzend v.li.n.re.): Marie-Luise Kitzinger, Eva Martin, Ingeborg Eberle, Rosanna Martin, Kreszenzia Stark, Hanspeter Amend

Jubilare im Juni

90. Geburtstag feierten Hildegard Glatz, Helmut Kielinowski, Renate Hennecke, Johannes Taryne und Friedrich Niederfahrenhorst.

Eiserne Hochzeit (65) hatten Kreszenzia und Heinz Stark sowie Christa und Wilfried Reuther.

Diamantene Hochzeit (60) beginnen Eva und Stephan Martin sowie Birgit und Wolfgang Müller.

Goldene Hochzeit (50) feierten Petra und Heinrich Schwan.



René Gottschalk

übernimmt das Steuer

Seit dem 01. Juni liegt die Geschäftsführung der Alpsee-Grünten Tourismus GmbH in den Händen von René Gottschalk. Der profilierte Tourismusmanager blickt auf eine über 20-jährige, erfolgreiche Laufbahn im Spreewald und an der Ostsee zurück und wird fortan die Geschicke unserer Erlebnisregion leiten.

Gottschalk setzt auf eine nachhaltige Tourismusstrategie, die eine behutsame Weiterentwicklung mit regionaler Identität und hoher Lebensqualität verbindet. Im Fokus steht für ihn der enge, vertrauensvolle Dialog mit den Mitgliedsgemeinden, den Gastgebern, Freizeitangeboten, Gastronomen und der heimischen Landwirtschaft. „Ich verstehe meine Aufgabe ganz im Sinne eines Brückenbauers“, bekräftigt René Gottschalk. „Die Region zwischen Grünten und Alpsee ist ein kostbares Juwel. Umso bedeutsamer ist ein partnerschaftliches Miteinander, das Servicequalität, wirtschaftliches Gespür und ein emotionales Gasterlebnis vereint.“

Gemeinsam gilt es nun, die Potenziale unserer Heimat zu entfalten, die regionale Wertschöpfung zu sichern und die Erlebnisregion zukunftsfähig aufzustellen – stets im Einklang mit den Interessen von Kommunen, Einheimischen und Gästen.

Auf dieser Grundlage gilt es, eine verbindende Vision zu entfalten und das tragende Netzwerk zwischen allen Akteuren spürbar zu stärken. Die Alpsee-Grünten Tourismus GmbH und die Stadt Sonthofen freuen sich auf die Zusammenarbeit mit René Gottschalk und heißen den neuen Geschäftsführer im Namen der gesamten Region herzlich willkommen.



Bühne frei

fürs Zirkus-Orchester

Unter dem Motto „Zirkus Hokus Pokus“ feierte das Kinderhaus Nord sein Sommerfest. Ob akrobatische Kunststücke, lustige Clown-Einlagen oder verblüffende Zaubertricks – die kleinen Artistinnen und Artisten sorgten für stauende Gesichter und großen Applaus.

Abseits der Bühne gab es verschiedene Spiel- und Mitmachstationen, die das Sommerfest zu einem fröhlichen Treffpunkt für die gesamte Kinderhausgemeinschaft machten.

Ein herzliches Dankeschön an Manuela Italo, die ein kunstvolles Bühnenbild gestaltet hat. Ein weiteres Dankeschön den vielen engagierten Eltern sowie dem Elternbeirat, die für das leibliche Wohl sorgten.

Sichere Nutzung

von E-Scootern

Kleinstfahrzeuge, sogenannte E-Scooter, werden immer beliebter. Kein Wunder, denn sie sind nicht sehr teuer, dafür ist man mit ihnen schnell und auch wenig unterwegs.

Allerdings fällt auch auf, dass diese Scooter immer wieder auf Gehwegen und in der Fußgängerzone unterwegs sind. Hier gehören sie nicht hin. Denn E-Scooter müssen vorrangig Radwege oder Radfahrstreifen benutzen. Das Fahren auf Gehwegen oder sogar in der Fußgängerzone ist verboten.

Verboten ist auch, dass auf den Scootern weitere Personen mitgenommen werden. Die Scooter dürfen nur von jeweils einer Person benutzt werden. Und wie beim Fahrradfahren auch ist es nicht erlaubt, während der Fahrt das

Smartphone zu bedienen. Beim Parken gilt es zu beachten, dass andere nicht behindert werden. Der Gehweg ist nicht der richtige Abstellplatz. Besser ist es, die vorhandenen Abstellanlagen für Fahrräder außerhalb der Fußgängerzone zu nutzen.

Beim Fahren mit dem E-Scootern gilt, wie in allen Lebenslagen, die gegenseitige Rücksichtnahme. Mit der Beachtung von einigen Regeln ist ein gutes Miteinander mit den anderen Verkehrsteilnehmern leicht zu erreichen.



50 Jahre Sommerferienpass

Jubiläumsausgabe

Seit einem halben Jahrhundert begleitet der Sommerferienpass Kinder und Jugendliche im Allgäu durch die schönste Zeit des Jahres. Nun feiert das beliebte Angebot sein 50-jähriges Bestehen und sorgt im Jubiläumsjahr mit versteckten Goldenen Tickets für zusätzliche Spannung.

Was 1976 mit wenigen Gutscheinschnitten begann, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem umfangreichen Freizeitangebot entwickelt. Die Jubiläumsausgabe des Sommerferienpasses enthält mehr als 180 Gutscheine für kostenlose Eintritte in zahlreiche Freizeiteinrichtungen der Region. Dazu gehören Freibäder, Museen, Bergbahnen und weitere attraktive Ausflugsziele. Der Gesamtwert der enthaltenen Leistungen beträgt rund 1.000 Euro.

Ein besonderes Highlight erwartet Kinder und Jugendliche in diesem Jahr mit der Suche nach den „Goldenen Tickets“. Insgesamt neun dieser Gewinnkarten wurden nach dem Zufallsprinzip in Ferienpassen versteckt. Die glücklichen Finder dürfen sich gemeinsam mit ihrer Familie auf einen Tagesausflug in das

Aktuelles



Aus dem Seniorenbeirat

Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde findet am **03. August** von 14:00 bis 16:00 Uhr im Nebengebäude des Rathauses (ehemals Schilderladen Bendel) statt.

Flyer „Gemeinsam aktiv“

An der Bürgertheke im Rathaus liegt der Flyer mit verschiedensten Angeboten für Seniorinnen und Senioren aus. Zudem kann dieser auch auf der städtischen Webseite unter www.stadt-sonthofen.de/bildung&soziales heruntergeladen werden.

Aktion Wassertropfen

Im Stadtgebiet gibt es die Möglichkeit, seine Wasserflasche aufzufüllen. Die beteiligten Geschäfte und Unternehmen sind am Aufkleber „Refill Station“ in ihren Eingangsbereichen zu erkennen.

Kontakt zum Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat ist für Fragen und Anregungen, neben den monatlichen Sprechstunden, auch unter folgender E-Mail-Adresse erreichbar: SeniorenbeiratSonthofen@web.de. Weiterhin können Anliegen auch schriftlich in den Briefkasten des Rathauses eingegeben werden. Bitte als Empfänger angeben: Seniorenbeirat.

Legoland, den Skyline Park oder die Therme Erding freuen. Auch die Mobilität kommt nicht zu kurz: Mit dem im Ferienpass enthaltenen Sommerferien-Busticket können Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren mit Erstwohnsitz im Geltungsbereich während der Sommerferien kostenlos den regionalen Busverkehr nutzen. Damit bietet der Ferienpass nicht nur abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten, sondern ermöglicht auch eine selbstständige und klimafreundliche Fortbewegung.

Die Nachfrage nach dem Sommerferienpass ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen. Deshalb wurde die Auflage für die Jubiläumsausgabe erhöht. Erhältlich ist der Sommerferienpass in den Gemeinden und Stadtverwaltungen, in den Landratsämtern, bei den Kreisjugendringen Oberallgäu und Ostallgäu, in den Familienstützpunkten sowie in den Verkehrsämtern der Region.

Für Vollzeitschülerinnen und Vollzeitschüler zwischen 18 und 21 Jahren wird außerdem ein Sommerferien-Busticket ohne Gutscheine angeboten. Dieses kann für acht Euro an den bekannten Verkaufsstellen des öffentlichen Nahverkehrs erworben werden.



Bunter Sommer

Ferienprogramm des Jugendhauses

Endlich ist es wieder wärmer und die Sommerferien stehen vor der Tür. Das Team des Jugendhauses freut sich,

Jugendlichen wieder ein buntes Programm bieten zu können. Einige Aktionen benötigen eine Anmeldung, bei anderen können Interessierte einfach spontan dazukommen.

Ansonsten hat das Jugendhaus wie gewohnt geöffnet von Dienstag bis Freitag, jeweils 15:00 bis 20:00 Uhr zum Fußballspielen, Chillen, gemeinsamen Kochen, Musizieren, Spielen, Kreativwerden – und vielem mehr. Je nach Wetterlage ist das Team des Jugendhauses an einem Tag in der Woche am Sonthofer See mit diversem Spiel- und Sportmaterial zu finden.



Rebstock
Immobilien

Für vorgemerkte Kunden gesucht:
Häuser, Grundstücke und ETW

87527 Sonthofen-Altstädten · Tel. 08321 / 71999
www.immobiliien-allgaeu.com

Angebote des Jugendhauses mit Anmeldung



Samstag, 01. August
Ausflug zum CSD Kempten
ab 12 Jahren, kostenfrei

Montag, 03. August, 15:00 bis 20:00 Uhr

Skateboard-Workshop
ab 12 Jahren, Kosten: 5 Euro

Donnerstag, 13. August, ab 09:00 Uhr

Rafting auf der Iller
ab 12 Jahren, Kosten 5 Euro

Donnerstag, 20. August, 15:00 bis 20:00 Uhr

Erlebnistag
ab 8 Jahren, kostenfrei

Freitag, 21. August, 15:00 bis 19:00 Uhr

Klettern
ab 10 Jahren, Kosten: 2 Euro

Mittwoch, 26. August bis Donnerstag, 27. August:

Graffiti-Workshop (große Bilder für das neue Jugendhaus gestalten)

ab 12 Jahren, kostenfrei

Montag, 31. August – Freitag, 04. September

BergFreiZeit für Mädchen

11 bis 14 Jahre

Kosten: 130 Euro

Dienstag, 01. September, 15:00 bis 20:00 Uhr

Citybound
ab 10 Jahren, kostenfrei

Mittwoch, 09. September, ab 09:00 Uhr

Kletterwald
ab 10 Jahren
Kosten: 10 Euro

Weitere Infos und Anmeldung unter Jugendhaus Sonthofen, Bahnhofstr. 14, Tel.: 08321/2768844, E-Mail: jugendhaus@sonthofen.de
Aktuelle Meldungen finden sich auch auf Insta unter [_yojuze_](#)

Nächster
Erscheinungstermin
„Der Sonthofer“
29. August 2026

Ihre Anzeigen-Hotline
Tel. 08321/6626-0

Übungstür „Action Door“

gefördert durch ILE Alpsee-Grünten

Eilige Wohnungsöffnungen bei hilflosen Personen gehören zunehmend zum Tagesgeschäft der Feuerwehren, unter



(v.li.n.re.): German Lenz (Gruppenführer FF Sonthofen), Michael Geiser (Kommandant Feuerwehr Sonthofen), Nico Sentner (Vorstand der ILE Alpsee-Grünten und Bürgermeister Stadt Immenstadt), Martina Neusinger (Bürgermeisterin Stadt Sonthofen), Margit Einsiedler (ILE-Umsetzungsbegleitung), Benjamin Leising (Gruppenführer FF Sonthofen);

anderem weil Anbieter von Hausnotrufsystemen häufig nicht in adäquater Zeit vor Ort sein können. Parallel dazu werden die heute verbauten Haus- bzw. Wohnungstüren immer massiver und stellen die freiwilligen Helfer zunehmend vor Probleme. Gleiches wirkt sich auch im Bereich des Brandeinsatzes aus.

Seit der Einführung der Rauchwarnmelder-Pflicht nimmt die Anzahl der Alarmierungen aufgrund ausgelöster privater Rauchmelder stetig zu. Wird in diesem Fall zusätzlich zum Rauchmelder auch Geruch oder Rauch wahrgenommen, ist nicht selten ebenfalls eine eilige Wohnungsöffnung notwendig, da die Bewohner sich entweder nicht zu Hause befinden oder gegebenenfalls nicht mehr selbst in der Lage sind zu öffnen. Um die freiwilligen Helfer entsprechend trainieren zu können, wurde eine Übungstür angeschafft, die sowohl für das gewaltfreie als auch für das gewaltsame Öffnen – bei entsprechender Eile – geeignet ist. Über das Regionalbudget der Integrierten Ländlichen Entwicklung Alpsee-Grünten, konnte die Türe großzügig bezuschusst werden. Das Regionalbudget ist ein Förderprogramm des StMELF im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE). Der ILE Alpsee-Grünten stehen für 2026 Mittel in Höhe von insgesamt 50.000 Euro zur Verfügung, um innovative, gemeinnützige und nachhaltige Kleinprojekte zu unterstützen. Die Freiwillige Feuerwehr Sonthofen konnte sich im Auswahlverfahren durchsetzen

und einen Förderbetrag von 5.000 Euro sichern.

Gasthof Schöffler

Workshop zur Zukunft

Wie soll sich der Gasthof Schöffler künftig entwickeln und welche Anforderungen sollen an einen neuen Pächter gestellt werden? Mit diesen Fragen beschäftigte sich ein Workshop der Stadt Sonthofen Anfang Juli im Schützenstübchen in Altstädten.

Eingeladen waren die Altstädter Vereine sowie die in Altstädten wohnhaften Mitglieder des Stadtrates. Ziel der Veranstaltung war es, gemeinsam Anregungen und Anforderungen für die Vorbereitung der Ausschreibung zur Neuverpachtung des Gasthofs zu erarbeiten.

Im Mittelpunkt des Abends stand der Austausch über die zukünftige Rolle des Gasthofs Schöffler für den Ortsteil. Die Teilnehmenden waren sich einig, dass der Gasthof auch künftig als klassische Vollgastronomie mit einem zuverlässig bewirtschafteten Veranstaltungssaal erhalten bleiben soll. Dabei wurde insbesondere die Bedeutung des Hauses als Treffpunkt für Vereine, Einheimische und Gäste sowie als wichtiger Bestandteil des Dorflebens und des touristischen Angebots hervorgehoben.

Darüber hinaus wurden Erwartungen an einen zukünftigen Pächter formuliert.

Neben gastronomischer Erfahrung und wirtschaftlicher Zuverlässigkeit wurde insbesondere die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen als wichtiger Erfolgsfaktor angesehen.

Die im Workshop erarbeiteten Ergebnisse fließen nun in die weiteren Vorbereitungen der Ausschreibung zur Neuverpachtung des Gasthofs Schöffler ein. Darüber hinaus wurden verschiedene organisatorische Themen benannt, die im weiteren Verfahren durch die Stadt geprüft und bearbeitet werden.

Jubiläum



Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Sonthofen, dann melden Sie sich bitte bei **Andreas Maier**, Tel. 08321/615-278 oder E-Mail: andreas.maier@sonthofen.de.



Erfolgreicher Workshop

zur Social-Media-Contenterstellung

Wie gelingt es Handelsunternehmen, auf Social Media nicht nur präsent zu sein, sondern ihre Reichweite gezielt und nachhaltig auszubauen? Mit dieser Fragestellung beschäftigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops „Contenterstellung für Social Media: Reichweite im Handel strategisch aufbauen (für Fortgeschrittene)“, der Anfang Juli im Rathaus Sonthofen stattfand.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Sonthofen hatte die Veranstaltung im Rahmen ihrer Aktivitäten zur Unterstützung des örtlichen Handels orga-

nisiert und bot gemeinsam mit dem Referenten praxisnahes Know-how für Unternehmen, die ihre Social-Media-Aktivitäten strategisch weiterentwickeln möchten. Das Angebot richtete sich an Teilnehmende mit ersten Erfahrungen im Social-Media-Marketing und stieß auch über die Stadtgrenzen hinaus auf großes Interesse.

Im Mittelpunkt des Workshops standen die Entwicklung einer fundierten Content-Strategie, die zielgerichtete Ansprache verschiedener Zielgruppen sowie die Erstellung eines strukturierten Redaktionsplans für unterschiedliche Plattformen. Darüber hinaus erhielten die Teilnehmenden wertvolle Impulse zum Storytelling, um Inhalte zu entwickeln, die Aufmerksamkeit erzeugen, Emotionen wecken und die eigene Markenbotschaft authentisch vermitteln.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Analyse und Optimierung von Social-Media-Aktivitäten. Anhand von Insight-Tools wurde aufgezeigt, wie Reichweite und Engagement gemessen und die gewonnenen Erkenntnisse zur kontinuierlichen Verbesserung der Inhalte genutzt werden können. Ergänzend wurden Strategien für verschiedene Content-Formate wie statische Beiträge, Karussells, Stories sowie Reels und Shorts vorgestellt. Auch die effiziente Wiederverwertung bestehender Inhalte spielte dabei eine wichtige Rolle.

Besonders geschätzt wurde der hohe Praxisbezug des Workshops. Neben fachlichen Impulsen bot die Veranstaltung ausreichend Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Diskussion individueller Fragestellungen aus dem Unternehmensalltag.

Der Workshop war Teil der vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie initiierten Kampagne „Erfolgreich handeln“. Mit der kostenfreien Fortbildungsreihe werden seit 2023 bayerische Einzel- und Großhandelsunternehmen durch praxisnahe Informationsveranstaltungen dabei unterstützt, den vielfältigen gesellschaftlichen, technologischen und wirtschaftlichen Veränderungen erfolgreich zu begegnen



(v.li.n.re.) Tourismusreferentin Christa Senkbeil, Theresa und Anna-Lena Rizzo sowie Wirtschaftsreferent Christian Feger

und ihre Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu stärken.

Mit dem Workshop setzt die Stadt Sonthofen ihre Reihe praxisorientierter Weiterbildungsangebote für den lokalen Handel fort. Ziel ist es, Unternehmen dabei zu unterstützen, den digitalen Wandel aktiv zu gestalten und ihre Wettbewerbsfähigkeit durch zeitgemäße Kommunikationsstrategien weiter zu stärken.



**Bergbauern
Sennerei
Hüttenberg**

Unsere Ladenzeiten

Mo/Di/Mi/Fr/Sa:	7:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag:	7:00 - 12:00 Uhr
Sonn- und Feiertags:	16:00 - 18:30 Uhr

Hüttenberg 9 · 87527 Ofterschwang
Tel. 08321/65454 · www.bergbauern-sennerei.de

Neues Keramik-Malstudio

bereichert die Sonthofer Innenstadt

Mit dem neuen Keramik-Malstudio „Ella“ hat sich in der Hirschstraße 6 ein weiteres kreatives Angebot in der Sonthofer Innenstadt angesiedelt. Die Schwestern Anna-Lena und Theresa Rizzo haben dort einen Ort geschaffen, an dem Kreativität, Begegnung und Handwerk zusammenkommen.

In dem liebevoll eingerichteten Studio können Besucherinnen und Besucher Rohkeramik auswählen und nach eigenen Vorstellungen bemalen. Nach dem Glasieren und Brennen durch die

Inhaberinnen können die fertigen Kunstwerke etwa zwei Wochen später abgeholt werden. Neben regulären Malplätzen werden künftig auch besondere Veranstaltungen angeboten, wie z.B. Wine-&-Paint-Abende, Babyfuß-Abdruck-Aktionen oder Gruppenangebote, beispielsweise für Junggesellinnenabschiede.

Die Idee für das Studio entstand bereits vor einigen Jahren nach einem Besuch eines Keramik-Malstudios in Hamburg. Mit viel Engagement und Herzblut haben die beiden Schwestern ihren Traum nun in Sonthofen verwirklicht. Der Name „Ella“ leitet sich vom italienischen Wort „sorella“ („Schwester“) ab und steht zugleich für Offenheit und Gemeinschaft – denn rückwärts gelesen wird daraus „alle“.

Zur Eröffnung besuchte auch Wirtschaftsreferent Christian Feger den neuen Betrieb. Er gratulierte den beiden Gründerinnen zu ihrem Schritt in die Selbstständigkeit und überbrachte im Namen der Stadt Sonthofen die besten Wünsche für eine erfolgreiche Zukunft. Das neue Studio sei eine Bereicherung für die Innenstadt und erweitere das vielfältige Angebot für Einheimische und Gäste gleichermaßen.

Mit der Eröffnung des Keramik-Malstudios setzt sich die positive Entwicklung der Sonthofer Innenstadt fort. Die Stadt freut sich über das neue kreative Angebot und wünscht Anna-Lena und Theresa Rizzo viele begeisterte Besucherinnen und Besucher sowie einen erfolgreichen Start.



Erfolgreiche Rezertifizierung

Fahrradfreundliche Kommune

Sonthofen möchte immer noch fahrradfreundlicher werden und ist seit 2017 Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen e.V. (AGFK Bayern). Das stetig wachsende Netzwerk bayerischer Kommunen existiert bereits seit 2012 und umfasst inzwischen 143 Städte, Gemeinden und Landkreise. Mit der Mitgliedschaft gilt es umfangreiche Kriterien in den Bereichen Infrastruktur, Information, Kommunikation und Service zu erfüllen. Im Jahr 2019 stellte sich Sonthofen erstmalig der Bewertungskommission, konnte nachweisen, dass sie die Aufnahmekriterien des Vereins erfüllt und erhielt die Auszeichnung als „fahrradfreundliche Kommune in Bayern“. Da Radverkehrsförderung eine Daueraufgabe ist, muss sich die Alpenstadt sieben Jahre später erneut dem Prüfverfahren stellen.

Am 02. Juli wollte sich die Bewertungskommission der AGFK Bayern, beste-

hend aus Birgit Zehetmaier vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, Vanessa Zagel von der AGFK Bayern Geschäftsstelle und Petra Husemann-Roew vom ADFC Landesverband Bayern, davon überzeugen, dass die Alpenstadt weitere Anstrengungen und Verbesserungen zur Förderung des Radverkehrs unternommen hat. In der rund fünfstündigen Begutachtung wurde die Infrastruktur auf Herz und Nieren überprüft und mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommune vor Ort diskutiert. Mit dabei waren neben der Bürgermeisterin Martina Neusinger auch Vertreterinnen und Vertreter aus verschiedenen Abteilungen der Stadt Sonthofen, Mitglieder des Stadtrats, sowie lokale Vertreter des ADFC.

Danach stellte sich die Stadt vertiefenden Fragen der Kommission zum aktuellen Stand zur Fahrradförderung. Abschließend kam die Kommission zum Ergebnis, Sonthofen erneut zur Auszeichnung als „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“, verliehen durch das Bayerische Staatsministerium für

Wohnen, Bau und Verkehr, vorzuschlagen.

Besonders folgende Punkte konnten die Bewertungskommission von der Radverkehrsförderung in Sonthofen überzeugen:

- Der politische Wille ist gegeben.
- Radverkehrskonzept wurde fortgeführt mit sichtbaren Radverkehrsanlagen/Rotmarkierung.
- Neue Radabstellanlagen wurden errichtet.
- Synergieeffekte zwischen Tourismus und Alltagsradwegenetz sind gegeben.
- Qualitätsmanagement zur wegweisenden Beschilderung ist gegeben.
- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen wurden durchgeführt.

Doch trotz des positiven Ergebnisses und der erneuten Auszeichnung als „Fahrradfreundliche Kommune“ wurden weitere Handlungsempfehlungen ausgesprochen, um die Situation des Radverkehrs auch zukünftig zu verbessern:

- Bis zur nächsten Rezertifizierung ist das Radverkehrskonzept zu aktualisieren.
- Einzelmaßnahmen sollen besser evaluiert werden, eine kamerabasierte Verkehrszählung ist ein gutes Hilfsmittel dafür.
- Umsetzung von Maßnahmen auch auf Basisrouten.
- Interkommunale Verbindungen sind wichtig.

Die Auszeichnung hat sieben Jahre Bestand, danach müssen weitere Fortschritte erkennbar sein.

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE

pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

KOMM ZU UNS UND LASS DICH BERATEN!

Feste dritte Zähne an einem Tag
All-on-four™

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.-FR. 8-12 UND 14-18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
0 83 22 / 6 00 99 94

PRAXISADRESSE:
DR. DAVID PFISTER
NEBELHORNSTR. 37
87561 OBERSTDORF

RAUM AUSSTATTUNG

Ihr Partner für Bodenbeläge

Frank Kranzusch • Bahnhofstr. 25 • 87527 Sonthofen
Tel. 08321 – 1712 • Fax 71204 • infokranzusch@gmail.com
www.raumausstattung-kranzusch.de



Foto: Brigitta Maria Lankowitz „Winterhirsch“

„Viel Kunst. Wenig Kohle.“

Ausstellung in der StadtHausGalerie

Die Gruppenausstellung „Viel Kunst. Wenig Kohle.“, die vom 18. Juli bis zum 17. Oktober in der StadtHausGalerie zu sehen ist, widmet sich der aktuellen Situation von Künstlerinnen und richtet den Blick auf weiterhin bestehende Ungleichheiten im Kunstbetrieb. Trotz gesellschaftlicher Fortschritte kämpfen Künstlerinnen noch immer um Sichtbarkeit, Anerkennung und faire Bezahlung. Die gezeigten Arbeiten eröffnen vielschichtige Zugänge zu inneren und äußeren Wirklichkeiten.

Zwischen Malerei, Bildhauerei, Video und fotografischen Positionen entstehen Räume für seelische Innenwelten,

mystische und existenzielle Fragestellungen, Beziehungen zwischen Mensch und Natur sowie Reflexionen über Körper, Wahrnehmung und Identität. Schichtungen, Verdichtungen und Gegenüberstellungen schaffen Dialoge und machen sichtbar, wie Narrative entstehen und unsere Sicht auf die Welt prägen. Dabei überlagern sich digitale und physische Räume, Zeit und Ort verschmelzen und eröffnen neue Perspektiven auf Gegenwart und Zukunft – auch im Hinblick auf das gemeinsame Überleben auf unserem Planeten.

Teilnehmende Künstlerinnen: Pernilla Henrikson, Franziska Schrödinger, Katarina Sopčić, Brigitta Lankowitz alias Reuter, Janina Totzauer, Angela Stauber, Gertrud von Winckler.

Rahmenprogramm in der StadtHausGalerie

- **Donnerstag, 20. August, 18:00 Uhr:** Impulsvortrag „Sag, was du wert bist – warum sich viele Frauen unter Wert verkaufen“ mit dem „Mutraum Allgäu“ (Akademie für Souveränität). Schluss mit Kleinmachen. Ein Abend für Frauen über Selbstwert, Mut und was es braucht, die erlernte Zurückhaltung im beruflichen Kontext hinter sich zu lassen.
- **Donnerstag, 24. September, 18:00 Uhr:** Podiumsdiskussion zum Thema

„Viel Kunst, wenig Kohle“ mit Künstlerinnen der Region und der GEDOK München, Kulturreferentin Petra Müller, Vertretern der Stadt Sonthofen sowie der Vorständin des BBK Schwaben Allgäu Süd Daniela Reiß, mit Impulsvortrag von Margit Huber, Vorsitzender der GEDOK München

- **Samstag, 26. September, 18:00 Uhr:** Open-Air-Konzert „Sounds of Silence“ mit den „Vivid Curls“ im Innenhof der Galerie (bei schlechtem Wetter in den Räumlichkeiten), Eintritt: 20 Euro

Für alle Veranstaltungen gilt: Anmeldung erforderlich in der Tourist-Info unter Tel. 08321/615-291 oder in der StadtHausGalerie.

Gut zu wissen



StadtHausGalerie

Marktstr. 12, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt: 4 Euro (3 Euro ermäßigt)

Kontakt: Tel. 08321/8001428
stadthausgalerie@sonthofen.de

Weitere Informationen unter



www.stadthausgalerie.de



Foto: Dr. Veronika Heilmann-Seder

„Butter, Vieh, Vernichtung“

Lehrerfortbildung zur Sonderausstellung

Wie hat sich die Zeit des Nationalsozialismus auf die Landwirtschaft und die Gesellschaft im Allgäu ausgewirkt? Mit dieser und weiteren Fragen beschäftigte sich die Lehrerfortbildung am 02. Juli im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Butter Vieh Vernichtung – Nationalsozialismus und

Landwirtschaft im Allgäu“ im Alpen-StadtMuseum. Die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer aus Sonthofen und Oberstaufen erhielten einen vertieften Einblick in die Verflechtung von Landwirtschaft, Ernährungspolitik und nationalsozialistischer Ideologie im Allgäu.

Die Ausstellung thematisiert Verbrechen wie Zwangsarbeit sowie die Verfolgung und Vernichtung verschiedener Personengruppen und veranschaulicht diese anhand persönlicher Einzelschicksale. Vertiefungsebenen mit QR-Codes ermöglichen den Zugang zu weiteren Informationen. Zudem wird aufgezeigt, wie der Agrarsektor in die Kriegswirtschaft eingebunden wurde, welche Rolle bäuerliche Betriebe im nationalsozialistischen Herrschafts-

system spielten und wie die rassistische „Blut-und-Boden“-Ideologie die ländliche Gesellschaft prägte.

Neben einer ausführlichen Ausstellungsführung mit Initiatorin Dr. Veronika Heilmann-Seder vom Projektträger Cultura Kulturveranstaltungen e.V. erhielten die Teilnehmenden Handreichungen für den Unterricht. Diese unterstützen Lehrkräfte dabei, das historische Geschehen und seine Auswirkungen für Schülerinnen und Schüler verständlich zu vermitteln. Gleichzeitig bieten sie die Möglichkeit, regionale Geschichte mit übergeordneten historischen Zusammenhängen zu verknüpfen.

Noch bis zum 02. November besteht Gelegenheit, die Sonderausstellung zu besuchen. Der Besuch ist im Museums-

preis enthalten und möglich zu den Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr. Umfangreiche Informationen, historische Bilder und Audioaufnahmen finden sich auch auf der Projektseite www.butterviehvernichtung.de.

Die Sonderausstellung zeigt einen Teil der Wanderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung – Nationalsozialismus und Landwirtschaft im Allgäu“, die im Rahmen des gleichnamigen Projekts entstanden ist. Schirmherrschaft: Bundesfinanzminister a. D. Dr. Dr. h. c. Theo Waigel, ein Projekt der Bildungsagenda NS-Unrecht 2024 bis 2025 der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ).

Gut zu wissen



AlpenStadtMuseum

Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt 4 Euro)
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Kontakt: Tel. 08321/3300
alpenstadtmuseum@sonthofen.de
Weitere Informationen unter



www.alpenstadtmuseum.de



AlpenStadtMuseum prämiert

mit renommierten europäischen Preis

Eine besondere Ehre wurde dem Sonthofer AlpenStadtMuseum bei den European Museum of the Year Awards (EMYA) zuteil, die im Juni 2026 in Bilbao stattfanden: Museumsleiterin Mechthild Fischer konnte stellvertretend für das gesamte Team und alle Beteiligten den Silletto Prize für Community Participation and Engagement entgegennehmen.

Die European Museum of the Year Awards werden seit 1977 vom Europäischen Museumsforum unter der Schirmherrschaft des Europarates verliehen und gehören zu den bekanntesten und angesehensten europäischen Museumspreisen. Dieses Jahr konnte das AlpenStadtMuseum eine internationale Jury davon überzeugen, eine der Hauptauszeichnungen zu verdienen.

Bei der Begründung für ihre Entscheidung hob die Jury hervor, dass das AlpenStadtMuseum als Plattform für gemeinsames Gestalten und Austausch inzwischen tief im sozialen und kulturellen Leben der Sonthofer Gemeinschaft verankert sei. Neben dem nachhaltigen Engagement für junge Menschen verbinde es Kulturerbe mit aktuellen gesellschaftspolitischen Fragen, arbeite mit den Menschen und Vereinen vor Ort zusammen und schaffe es so, dass lokale Stimmen zu Gehör kommen. So präsentiere es sich als lebendiges Gemeinschaftsarchiv.

2023 nach einer längeren Umbau- und Erweiterungsphase neu eröffnet, entwickelte sich das AlpenStadtMuseum schnell zu einem Ort der Begegnung für die Sonthofer Bürgerinnen und Bürger sowie Touristen. Dabei stand stets im Fokus, die Geschichten, Ideen und Stimmen der Menschen vor Ort mit

**Ein Ansprechpartner.
Viele Möglichkeiten.**



werbe blank 
marketing · design · verlag

einzubeziehen, u.a. bei der Gestaltung von Sonderausstellungen wie „Immer im Einsatz – 101 Jahre Bergwacht Sonthofen“ oder Projekten wie „Sonthofen – Stadt der Zukunft“. Dieser Ansatz findet sich nicht nur in der laufenden Museumsarbeit, sondern wurde auch bereits bei der Gestaltung der Dauerausstellung verfolgt. So wurde u.a. das Hörspiel im alten Bauernhaus mit

lokalen Protagonisten im Allgäuer Dialekt aufgenommen, auch der Prologfilm entstand in Zusammenarbeit mit verschiedenen Personengruppen aus Sonthofen und Umgebung. Die angebotenen Themen- und Schulführungen sowie pädagogische Programme für Kinder und Erwachsene wären ohne das große Engagement zahlreicher ehrenamtlich Mitarbeitender nicht umsetzbar.

Das Team rund um Mechthild Fischer freut sich sehr über diese Auszeichnung und sieht sie als Bestätigung für die bisherige Arbeit, die mit viel Kreativität und Herzblut ausgeführt wird. Dazu die Museumsleiterin: „Dieser Preis ist eine wunderbare Bestätigung nicht nur für die Entscheidung der Stadt, mit dem AlpenStadtMuseum eine neue kulturelle Mitte in Sonthofen zu schaffen, sondern auch dafür, dass wir versuchen, für und mit den Menschen vor Ort zu arbeiten. Deshalb ist der Silletto Award nicht nur ein Preis für das gesamte Museumsteam und alle, die am Aufbau des Museums mitgewirkt haben, sondern auch ein Preis für all die vielen Menschen, mit denen wir in den vergangenen dreieinhalb Jahren schon für die unterschiedlichsten Projekte zusammenarbeiten durften. Das AlpenStadtMuseum ist mit dem Preis jetzt in der europäischen Museumslandschaft verankert, was uns stolz macht und viel Rückenwind gibt.“

Buchtipps



Das Bibliotheks-Team empfiehlt



Verlorene Schäfchen

Madeline Cash

Eigentlich könnte die Familie Flynn eine Vorbild-Vorstadt-Familie sein: Mutter, Vater und drei Töchter, sonntags geht man in die Kirche. Eigentlich. Denn die Flynns haben es schwer. Jeder für sich und alle miteinander. Seit Mutter Catherine in einer Sinnkrise beschlossen hat, die Ehe zu öffnen, lebt Vater Bud im Auto in der Garage und findet in der Selbsthilfegruppe Zuflucht, die am wenigsten nach Sekte

klingt: die Verlorenen Schäfchen. Auch die Töchter suchen ihre Wege aus der familiären Lebenskrise: Die jüngste, Harper, ist sich sicher, dass sie einer großen Verschwörung auf der Spur ist. Louise befindet sich in einem ungünstigen Beziehungsstrudel mit ihrem fundamentalistischen Online-Lover, während die dritte im Bunde, Abigail, einen schweigsamen jungen Mann namens Kriegsverbrecher-Wes datet. Und all diese Fäden laufen ausgerechnet bei einem zwielichtigen Milliardär zusammen. Mit hinreißender Lakonie erzählt Madeline Cash von einer Familie kurz vor dem Kollaps in den Turbulenzen unserer durchmodernisierten Welt. „Verlorene Schäfchen“ ist der Familienroman der Stunde. Ja, es ist chaotisch. Ja, es ist lustig. Ja, es hat einen Wahnsinnsbeat. Und eine schöne Message: sich zusammenzuraufen ist eine tolle Sache.

Kunst für kleine Ohren

VorleseHighlight in der Galerie

Einmal im Monat bietet die Stadt-Bibliothek eine kostenlose Lesung für Kindergarten- und Vorschulkinder an besonderen Orten an. Das nächste VorleseHighlight findet am Mittwoch, 26. August, um 15:00 Uhr in der StadtHaus-Galerie, Marktstr. 12 statt. Im besonderen Rahmen der aktuellen Ausstellung „Viel Kunst. Wenig Kohle.“ erwarten die

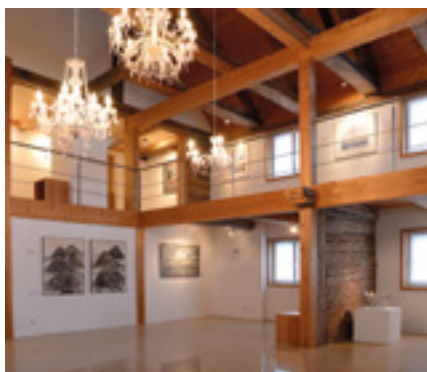
**DANKE SONTHOFEN,
FÜR UNSER ERSTES JAHR!**

**Zeige diese Anzeige vor -
dann bekommst du einen Espresso oder
eine Mandelkugel als kleines Dankeschön.**

Bahnhofplatz 7, 87527 Sonthofen
Mo-Sa: 7:00 - 17:00 So: 7:30 - 11:30

WWW.COFFEEFRIENDS-LOUNGE.DE | @





kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer Geschichten rund um Kunst und Künstler. Im Anschluss ist ein Rundgang durch die Galerie möglich.

Bitte Folgendes beachten: Die Vorlese-Highlights sind erst für Kinder ab drei Jahren geeignet. Essen und Trinken gerne davor oder danach außerhalb der Räume der StadtHausGalerie. Um Anmeldung mit Altersangabe wird gebeten unter stadtbibliothek@sonthofen.de oder telefonisch unter Tel. 08321/609505-10.

Stadtbibliothek



Stadtbibliothek Sonthofen

Marktstraße 1, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 15:00 bis 18:00 Uhr, Mittwoch und Freitag: 10:00 bis 18:00 Uhr, Samstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt

Tel. 08321/8001428

stadtbibliothek@sonthofen.de

Weitere Informationen unter www.stadtbibliothek-sonthofen.de

Vorstellung zentraler Vorträge der Tagung „NS-Ordensburg Sonthofen“

Zweiter Teil: Zwischen Mythen und Forschung – Gerhard Klein zur Geschichte der NS-Ordensburg Sonthofen

Wer heute in Sonthofen von der „Burg“ spricht, meint meist die markante Anlage auf dem Kalvarienberg. Um sie ranken sich bis heute zahlreiche Geschichten – etwa von unterirdischen Gängen, die den Gebäudekomplex mit den Kellern umliegender Häuser oder sogar mit jenen der Innenstadt verbinden sollen. Doch wie viel ist über die Geschichte dieses monumentalen Bauwerks tatsächlich bekannt? Jener Frage ging der Immenstädter Kreisarchivpfleger Gerhard Klein in seinem Vortrag auf der wissenschaftlichen Tagung im vergangenen Herbst nach. Dabei wurde deutlich, dass sich Legenden und historisch gesicherte Erkenntnisse bis heute vielfach überlagern – und dass die Geschichte der Anlage in wesentlichen Teilen noch immer unzureichend erforscht ist.

Ausgehend von solchen kursierenden Legenden widmete sich Klein zunächst den Ursachen ihrer Entstehung. Er führte sie auf die jahrzehntelange Tabuisierung des Themas im lokalen Umfeld sowie die lange Zeit nur geringe Berücksichtigung in der Geschichtsforschung zurück. Daraus ergebe sich ein erheblicher Forschungsbedarf. Im weiteren Verlauf zeichnete Klein die Entstehungsgeschichte der Anlage nach. Ihren Ursprung verortete er in der Begegnung des in Sonthofen tätigen Architekten und Gauschulungsleiters Hermann Giesler mit Robert Ley, dem Leiter der Deutschen Arbeitsfront (DAF), im

Jahr 1933. Nach Gieslers späteren Erinnerungen habe er Ley von dessen ursprünglichem Konzept eines mobilen Barackenlagers für die Ausbildung künftiger Partei- und DAF-Funktionäre abgebracht. Es folgte ein Überblick über die Bauphasen des Gebäudekomplexes. Anschließend erläuterte Klein dessen tatsächliche Nutzung: Entgegen der ursprünglichen Planung fand sich im Allgäu nie ein „Ordensjunker“ zur Ausbildung ein. Stattdessen diente die Ordensburg Sonthofen ab 1937 als zentrale Ausbildungsstätte der Adolf-Hitler-Schulen (AHS), die als Vorstufe zu den Ordensburg konzipiert waren. Was zunächst als Übergangslösung gedacht war, blieb aufgrund des Kriegs dauerhaft bestehen.

Zum Abschluss richtete Klein den Blick auf den heutigen Umgang mit der ehemaligen NS-Einrichtung. Die wissenschaftliche Aufarbeitung der Geschichte sei noch längst nicht abgeschlossen. Deshalb sprach er sich für die Einrichtung eines Dokumentationszentrums aus, das die Erforschung und Dokumentation ihrer Geschichte weiter fördert. Zugleich könne ein solcher Lernort dazu beitragen, historische Zusammenhänge zu vermitteln und demokratische Werte zu stärken. Nach Klein erscheint die markante Anlage auf dem Kalvarienberg nicht nur als prägendes Bauwerk des Sonthofer Stadtbilds, sondern zugleich als historischer Ort, dessen Geschichte noch viele offene Fragen bereithält und weiterer wissenschaftlicher Erforschung sowie einer angemessenen Vermittlung bedarf.

Autor: Maximilian Forer

BÜRO MIT BERGBLICK

...und doch direkt an der Bundesstraße.

Attraktive Büroflächen

ab ca. 80 bis 250 m²

provisionsfrei zu vermieten

Bezug nach Vereinbarung

DREXLER
Baumanagement Hausverwaltung

Tel.:
0171-8627348

Altersvorsorgereform: Heute Klarheit. Morgen Sicherheit.



Gerne beraten wir dich:

**Gebietsdirektion
Linda Hoffmann**

agentur.hoffmann@zuerich.de

Badstr. 48, 87459 Pfronten
Freibadstr. 5, 87527 Sonthofen
Nebelhornstr. 59, 87561 Oberstdorf

Wir sind
für dich
da!



Herausragende Sanierung

Otto-Borst-Preis fürs AlpenStadtMuseum

Einen weiteren Preis konnte das für die Neugestaltung des AlpenStadtMuseums verantwortliche Architektenteam (Andreas Ferst Architekten München, OK Landschaft Andreas Kicherer, München/Waiblingen, H33 Architekten Martin Polzer, Sonthofen) im Juni in Trier in Empfang nehmen. Mit dem Otto-Borst-Preis für Stadterneuerung werden herausragende Sanierungsbeispiele in Altstadtensembles gewürdigt. Die Jury überzeugte die „sensible und zugleich selbstbewusste Weiterentwicklung des denkmalgeschützten Bestands“ des Gebäudekomplexes. Das Fazit der Bewertung: „Ein in städtebaulicher, architektonischer und funktionaler Hinsicht überzeugender

Beitrag, der die historische Substanz respektiert und gleichzeitig einen zeitgemäßen, nachhaltigen Kulturort für Sonthofen schafft.“

Allgäu Panorama Marathon

Zum 19. Mal

Am 09. August ist es so weit: Zum 19. Mal findet die teilnehmerstärkste Sportveranstaltung des Allgäus statt. Bitte beachten: Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen wurden für die verschiedenen Kategorien Ultra, Marathon, Hörnerlauf, Halbmarathon und 5K Limits eingeführt. 3000 Teilnehmer haben sich schon angemeldet, eine Anmeldung ist aber noch möglich unter www.allgaeu-panorama-marathon.de. Das Orga-Team freut sich auf zahl-

reiche Teilnehmende und Zuschauer aus der ganzen Welt, 50 Nationen sind am Start.

Sporthallen

in den Sommerferien geschlossen

Die Stadtverwaltung Sonthofen informiert, dass die städtischen Turn- und Sporthallen während der Sommerferien für den Sportbetrieb von Samstag, 01. August, bis einschließlich Montag, 14. September, geschlossen sind.

Den Vereinen, die zum Schulbeginn bereits wieder im Punktspielbetrieb stehen, stellen die Stadt und das Landratsamt während einer bestimmten Periode auf Antrag Trainingszeiten in zwei Turnhallen zur Verfügung. Hierzu müssen sich interessierte Vereine bitte zeitnah im Fachbereich Kultur/ Sport/ Veranstaltungen der Stadt Sonthofen melden: Tel. 08321/615-204 oder per E-Mail unter melanie.bader@sonthofen.de.

„Der Sonthofer“

Die Stadtzeitschrift nicht bekommen?

Holen Sie die aktuelle Ausgabe aus der Box bei Werbe-Blank oder im Rathaus!



Die klassische Postschiffroute mit Havila & Bergen

14 Tage Postschiffreise, Strecke Bergen – Trondheim – Tromsø – Nordkap und zurück nach Bergen.

HIGHLIGHTS: Vollpension, Nordlicht-Versprechen, 2 Übernachtungen und Taxitransfers in Bergen, Deutsch sprechende Bordbetreuung. Attraktive Ausflüge vorab buchbar.

z.B. 13.-26.01.2027 – 14 Tage pro Person ab/bis München Interior INT Kabine (inkl. Flug) ab **2.564 €**

Beratung & Buchung:
In Via Reise & Kreuzfahrt
Rettenberger Str. 7
87545 Burgberg
Tel. 08321 61871-0
anfrage@in-via.de
www.in-via.de

Kräuterprogramm



Kräuterprogramm im August

Am 04. August, 15:00 bis 16:30 Uhr können Interessierte einen entspannten Nachmittag mit Kräuterfrau Andrea Danzer verbringen. Der Workshop „Wald und Wasser“ im Rahmen des Sonthofer Kräuterprogramms bietet Übungen zum Waldbaden und Wasseranwendungen nach Kneipp.

Treffpunkt: Wassertretanlage Altstädten/Hinanger Steige

Kosten: 7 Euro (20 Prozent Ermäßigung mit Allgäu-Walser-Pass)

Anmeldung: bis einschließlich 03. August, 16:00 Uhr in der Tourist-Info Sonthofen, Tel. 08321/615-291 oder E-Mail tourist-info@sonthofen.de

Sonthofens Unterwelt erleben

Tunnelführung in den Kalvarienberg

Alte Tunnelgänge und unterirdische Geheimwege übten schon immer eine

magische Faszination auf die Menschen aus. Dieser Magie kann auch in Sonthofen nachgespürt werden – beim Eintauchen in die Sonthofer „Unterwelt“.

Wer Lust und Interesse hat, in das Tunnelsystem unter dem Kalvarienberg mit Helm und Grubenlampe einzutauchen, kann bis Ende September immer mittwochs um 15:30 Uhr an einer geführten Tunnelbegehung teilnehmen. Am 29. August und 12. September werden zusätzlich auch am Samstag um 10:30 Uhr Führungen angeboten. Die Führungen dauern ca. eine Stunde inklusive einer Besichtigung der Fledermausausstellung. Da es in den unterirdischen Gängen auch im Sommer sehr kühl und etwas feucht ist, werden festes Schuhwerk und warme Kleidung dringend empfohlen.

Die Teilnahme an den Tunnelführungen ist nur mit Anmeldung in der Tourist-Info unter der Telefonnummer 08321/615-291 möglich. Der Teilnahmebeitrag beträgt acht Euro für Erwachsene und vier Euro für Kinder.

Blaskapellen spielen auf

Standkonzerte im August

Die aktuelle Standkonzertsaison der vier Sonthofer Musikkapellen ist in vollem Gange. Mit insgesamt rund 25 Konzerten sind die Musizierenden der heimischen Kapellen erneut voll gefordert und schenken den Urlaubsgästen und natürlich auch den Einheimischen wieder viel Hörgenuss. Auch im August finden auf dem Spitalplatz jeden Donnerstag unter dem Titel „Sommerkonzerte“ um 19:00 Uhr die Konzerte der Stadtkapelle Sonthofen statt. Die Dorfmusik Berghofen spielt zudem noch in vielen Sonthofer Ortsteilen. Die genauen Termine finden sich im Veranstaltungskalender auf der städtischen Webseite www.stadt-sonthofen.de unter der Rubrik „Stadtinfos“/„Aktuelles“/„Veranstaltungen“. Das größte Pensum hat wieder die Musikkapelle Altstädten zu bewältigen. Zehn Konzerte spielen die rund 50 Musiker in Hinang, Beilenberg und Altstädten. Die Kapellen werden wieder abwechslungsreiche Programme zu Gehör bringen und Blasmusik vom



Jetzt Termin vereinbaren!

Motorradreifen

Bei uns finden Sie die richtigen Reifen, in der richtigen Qualität, von namhaften Herstellern. Bridgestone, Pirelli, Continental, Metzeler, Michelin, Dunlop, ...

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
Sonthofen-Rieden • 08321-66120 • reifen-schubert.de

Feinsten bieten. Bei Regen müssen die Konzerte leider kurzfristig abgesagt werden. Über zahlreichen Besuch freuen sich die Musikerinnen und Musiker sowie die Tourist-Info.



Familien-Spaß

mit der Fledermaus-Rallye

Die Zwergfledermaus Fridolin lädt alle Familien auf Entdeckertour ein: Gestartet wird am Sonthofer Kalvarienberg. Von hier aus geht es mit dem Entdecker-Rucksack des Naturerlebnis zentrums NEZ und der Stadt Sonthofen auf Abenteuer-Tour. Auf den Spuren von Fridolin gilt es, an neun Entdeckerstationen spannende Aufgaben zu lösen und dabei viel Interessantes über Tiere, Pflanzen und die Natur zu erfahren.

Zur Expeditionsausrüstung gehört der Entdecker-Rucksack, der alles enthält, was für das Abenteuer „Natur erforschen“ benötigt wird: Karte und Wegbeschreibung, Entdecker-Aufgaben und Forschermaterialien. Damit lässt sich unterwegs die Flügelänge einer Fledermaus messen oder die Höhe riesiger Bäume abschätzen. Auch Lebensräume von Eidechsen, Bodentieren und Fröschen können erforscht werden. Beim

Labyrinth gilt es dann, den richtigen Weg zu finden, und im Fledermaustunnel können geheime Zeichen entdeckt werden. Die Fledermaus-Rallye ist ein Abenteuerspaß für Familien und Kinder von sechs bis zwölf Jahren.

Der Rucksack kann in der Tourist-Info am Rathausplatz zu den regulären Öffnungszeiten für neun Euro pro Rucksack ausgeliehen werden. Gäste mit Allgäu-Walser-Pass erhalten den Rucksack für sieben Euro. Wer ganz sichergehen will, kann sich vorab einen Rucksack reservieren unter Telefon 08321/615-291.



Hofabend 2025

Hochkarätige Veranstaltungen

beim Sonthofer Kreativsommer

Der Sonthofer Kreativsommer präsentiert auch dieses Jahr eine Reihe hochkarätiger Veranstaltungen.

Den Beginn machen dieses Jahr „Vier-Bitte“ mit den Vollblutmusikern Achim Rinderle, Benno Wechs, Pit Gogl und Stefan Kienle am Samstag, 01. August, um 19:00 Uhr in der Freizeitanlage Altstädten. Am Dienstag, 04. August, findet um 18:00 Uhr der Hofabend am Sonthofer Hof statt (Ausweichtermin

bei Schlechtwetter: Dienstag, 11. August). Ein kostenloser Shuttlebus fährt um 16:30, 17:00 und 17:30 Uhr am Wonnemar in Sonthofen. Die Rückfahrten sind um 21:00, 21:30 und 22:00 Uhr. Um Anmeldung für den Bus wird unter Tel. 08321/615228 gebeten, Plätze sind begrenzt. Den Abschluss des Kreativsommers bilden dieses Jahr Man'n'Maid, ein Akustikduo aus Durach, die mit ihren selbstgeschriebenen Liedern am Samstag, 22. August, um 19:00 Uhr als Picknickkonzert am Kalvarienberg überzeugen. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist wie in den Vorjahren frei. Alle aktuellen Infos zum Kreativsommer sind im Veranstaltungskalender unter www.stadt-sonthofen.de bzw. unter <https://www.alpenstadt.info/veranstaltungen.html> abrufbar.

Save the Date

Krämermärkte im Herbst

Die Stadtverwaltung gibt bekannt, dass auch in diesem Jahr die beliebten Krämermärkte stattfinden, die wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern anziehen. Der Herbstmarkt findet am Montag, 14. September, und der Gallusmarkt am Freitag, 09. Oktober, statt. Die beiden Märkte verlaufen in der Promenadestraße, dem Oberallgäuer Platz sowie im Bereich zwischen Landratsamt und Rathaus. Jeweils in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr bieten Händler ein großes Spektrum typischer Marktwaren an, von eingelegten Delikatessen über Haushaltswaren und Gewürze bis hin zu Wollstrümpfen. Natürlich stehen auch einige Imbissstände für die Verköstigung der Besucher parat.

Marktplatz JobBörse

STELLENANZEIGEN

im Stadtmagazin „Der Sonthofer“ und online unter @Der.Sonthofer.JobBoerse platzieren!

Anzeigen-Hotline: 08321/66260 • www.der-sonthofer.de • dersonthofer@werbe-blank.com



werbe blank
marketing · design · verlag

INSPIRED BY KOREAN *Skincare*



MILKY RICE ESSENCE
Niacinamide
Fermentierter Reis



PDRN POWER SERUM
Rice PDRN
Ceramid-Complex CLR™



**Lightweight
UV Fluid**
Panthenol
Hyaluronsäure
Glycerin
Fermentierter Reis

Für Deinen Glow:

natürlich strahlende Haut,
inspired by Korean Beauty



dm.de/balea



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

Dienstag bis Sonntag

10:00 Uhr **Sonderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung“**
s. S. 14
AlpenStadtMuseum

10:00 Uhr **Museumssafari**
AlpenStadtMuseum

Mittwoch bis Sonntag

14:00 Uhr **Gruppenausstellung der GEDOK München „Viel Kunst. Wenig Kohle.“**
s. S. 14
StadtHausGalerie

Mittwoch

15:00 Uhr **Vorlesezeit**
StadtBibliothek

Mittwoch

15:30 Uhr **Tunnelführung in die Sonthofer Unterwelt**
s. S. 19, Anmeldung erforderlich, Treffpunkt: Tourist-Info Sonthofen

Samstag

08:00 Uhr **Wochenmarkt**
Oberer Markt

01.08.26

19:00 Uhr **Konzert VierBitte (Kreativsommer)**
Eintritt frei, Infos s. S. 20
Freizeitanlage Altstädten

02.08.26

10:00 Uhr **Altstädter Radlauf**
Anmeldung unter www.sc-altstaedten.de
Start: Haus des Gastes, Altstädten

10:00 Uhr **Dorffest Freiwillige Feuerwehr Beilenberg**
Feldmesse am Käppele Beilenberg, ab 11:00 Uhr
Frühschoppen und Zeltbetrieb
Feuerwehrhaus Beilenberg

03.08.26

14:00 Uhr **Bürgersprechstunde des Seniorenbeirats**
s. S. 9, Nebengebäude des Rathauses

04.08.26

15:00 Uhr **Kräuterworkshop „Wald und Wasser“**, Anmeldung erforderlich, s. S. 19
Wassertretanlage Altstädten

18:00 Uhr **Hofabend (Kreativsommer)**
Eintritt frei
Sonthofer Hof

05.08.26

17:00 Uhr **After Work**, s. S. 7
Johann-Althaus-Platz

06.08.26

19:00 Uhr **Sommerkonzert mit der Stadtkapelle**
Weitere Termine: 13.08., 20.08., 27.08.26
Spitalplatz

**Alt genug für Erfahrung.
Jung genug für Ideen.**



werbe blank
marketing · design · verlag

07.08.26

20:00 Uhr Blasmusikkonzert mit der
Musikkapelle Altstädten
Freizeitanlage Altstädten

08.08.26

15:00 Uhr Repair Café
Anmeldung und Infos
unter www.repaircafe-sonthofen.com
SCHUBladen

09.08.26

06:00 Uhr Allgäu Panorama Mara-
thon, s. S. 18
Start: Allgäu Outlet

14.08.26

19:00 Uhr Salvatore Figoni Live
Italienische Live-Musik
im Sudhaus

22.08.26

19:00 Uhr Konzert Man'n' Maid
(Kreativsommer)
Eintritt frei, s. S. 20
Kalvarienberg

26.08.26

20:00 Uhr Blasmusikkonzert der
Musikkapelle Altstädten
Kapelle Hinang

29.08.26

10:30 Uhr Tunnelführung in die
Sonthofer Unterwelt
Anmeldung erforderlich,
s. S. 19
Treffpunkt: Tourist-Info
Sonthofen



Gottesdienste



Gottesdienste der Neuapostoli- schen Kirche

Blumenstraße 7

Gottesdienst: sonntags 09:30 Uhr
und mittwochs 20:00 Uhr

mit Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinschaft Sonthofen

Raiffeisenhaus, Marktstraße 27

Tel. 08321/7208175

www.eg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Sonthofen

Siplinger Straße 30 (Rieden)

Tel. 08321/4596

www.efg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Evang.-Methodistische Kirche Sonthofen

Haus Oberallgäu,

Richard-Wagner-Str. 14

Tel. 08321/82037

www.emk-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 17:05 Uhr

WOHNUNGSBAU OBERALLGÄU

Mehr als vier Wände.



SWW-OA.DE

Weil Wohnen für
uns nicht nur ein
Dach über dem
Kopf ist, vermie-
ten wir langfristig
und unterstützen
Familien auf
ihrem Weg ins
Eigenheim.



Jubiläumsfeier in Irsee

Fünf Jahre Krisendienst Schwaben

Zu jeder Uhrzeit schnelle und unkomplizierte Soforthilfe für die Seele – das bietet seit fünf Jahren der Krisendienst Schwaben unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/655 3000. Auf ein halbes Jahrzehnt voller Meilensteine und die Herausforderungen der Zukunft haben die Verantwortlichen vergangenen Mittwoch auf der Jubiläumsfeier in Kloster Irsee geblickt.



Foto: Sebastian Blum

(v.li.n.re.): Bezirksrätin und weitere Stellvertreterin des Bezirkstagspräsidenten Barbara Holzmann, Walburga Bram-Kurz (Kordinatorin Krisendienst Schwaben), Victoria Kramer und Dr. Lena Grüber (Leiterinnen der telefonischen Leitstelle des Krisendienstes Schwaben), Monika Kolbe (Leitung der Sozialverwaltung)

Impressum



Herausgeber: Stadt Sonthofen,
1. Bürgermeisterin
Martina Neusinger,
Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen

Verlag: Werbe-Blank GmbH,
Geschäftsführerin: Nadine Seimer
Oberstdorfer Straße 10
87527 Sonthofen

Redaktion: Stadt Sonthofen
Kerstin Spiegelt, Kristina Müller

**Redaktion
Sonderthema:** Werbe-Blank GmbH

**Anzeigen-
leitung/
-annahme:** Nadine Seimer,
Tel.: 08321 / 66260
dersonthofer@werbe-blank.com

**Design, Lay-
out & Satz:** Werbe-Blank GmbH
Constanze Weidel

Druck: Holzer Druck und Medien,
Weiler-Simmerberg

Auflage: 12.750 Exemplare

Verteilung: Mitverteilung über Kreisbote
direkt an 11.900 Haushalte
in Sonthofen und Ortsteile
sowie Auslage in öffentl.
Einrichtungen, Versand an
Abonnenten, auch außerhalb
Sonthofens.

Titelbild: Sonja Karnath



Anlässlich des fünfjährigen Bestehens des Krisendienstes Schwaben haben die Verantwortlichen vonseiten des Bezirks, der Bezirkskliniken Schwaben sowie die Träger der freien Wohlfahrtshilfe Caritas und Diakonie Bilanz gezogen. „Seit dem Start im Jahr 2021 haben sich die Anruhfahlen beim Krisendienst Schwaben fast verdoppelt“, sagte die weitere stellvertretende Bezirkstagspräsidentin Barbara Holzmann auf der Jubiläumsfeier in Kloster Irsee. „Jeder Griff zum Hörer ist eine Erfolgsge-

schichte für uns!“ Holzmann betonte den Stellenwert des Krisendienstes für den Bezirk Schwaben: „Wir haben finanziell schwierige Zeiten. Doch der Krisendienst steht nicht infrage.“

„Wir werden mit weniger Ressourcen künftig mehr Menschen versorgen müssen“, sagte der Ärztliche Direktor der Bezirkskliniken Schwaben, Prof. Dr. med. Alkomiet Hasan, mit Blick auf die Zukunft des Hilfsangebots. Es sei deshalb gut und wichtig, dass der Freistaat die von den Bezirkskliniken betriebene telefonische Leitstelle finanziere. Zudem müsse das Hilfsangebot noch bekannter werden, betonte Prof. Hasan. Eine Einschätzung, die auch der kaufmännische Vorstand der Diakonie Augsburg, Markus Bottlang, teilt. „Fünf Jahre Jubiläum sind wunderbar, wir stehen aber noch am Anfang“, sagte Bottlang stellvertretend für die Träger der Mobilen Teams des Krisendienstes, welche die Betroffenen vor Ort unterstützen.

87527 SONTHOFEN
Grüntensstraße 21
Telefon 0 83 21.8 55 69

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

87541 BAD HINDELANG
Marktstraße 24
Telefon 0 83 24.95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

© Werbe-Blank

Im privaten Umfeld bemerke er immer wieder, dass das Angebot Krisendienst noch zu wenig Menschen ein Begriff sei.

Alle Beteiligten waren sich darüber einig, dass das Thema Digitalisierung die Arbeit des Krisendienstes Schwaben in Zukunft noch stärker bestimmen wird. Hilfesuchende sollen perspektivisch nicht nur telefonisch, sondern auch digital Kontakt aufnehmen können. Dass der Bedarf in den fünf Jahren immer mehr wächst, beobachten auch die Fachkräfte der telefonischen Leitstelle des Krisendienstes, welche die Anrufer rund um die Uhr beraten. „Eine Krise hält sich nicht an Kernarbeitszeiten“, sagte Victoria Kramer, die die Leitstelle zusammen mit ihrer Kollegin Dr. Lena Grüber leitet. „Fünf Jahre Krisendienst Schwaben sind eine enorme Teamleistung und wir sind auch für die Zukunft gerüstet.“

Über den Krisendienst Schwaben

Der Krisendienst Schwaben ist Teil eines bayernweiten Hilfesystems, der Krisendienste Bayern. Hilfesuchende erreichen den Krisendienst kostenlos täglich von 0 bis 24 Uhr unter der Telefonnummer 0800/ 655 3000 mit Dolmetscherdienst in 120 Sprachen.

Der Freistaat Bayern finanziert alle Leitstellen, wie auch die Leitstelle des Krisendienstes Schwaben. Die bayrischen Bezirke tragen die Kosten für die mobilen Teams. Die Leitstelle in Augsburg betreiben die Bezirkskliniken Schwaben, die mobilen Teams vor Ort stellen die Fachdienste der Träger der freien Wohlfahrtspflege in Schwaben, die Caritas und die Diakonie.

Blutspendetermin



Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Blut zu spenden:

Freitag, 28. August, von 16:00 bis 20:00 Uhr in der Mittelschule Sonthofen, Hindelanger Str. 21. Terminreservierung und aktuelle Informationen unter www.blutspendedienst.com.

Lebenshilfe Oberallgäu

Haus für Autisten

Bereits seit elf Jahren legt die Lebenshilfe südlicher Landkreis Oberallgäu e.V. einen Schwerpunkt auf die Betreuung von Menschen, die eine Diagnose im Autismus-Spektrum haben. Damals fing alles in einer kleinen umfunktionierten Pension in Hindelang unter der Leitung von Frauke Pfister mit acht entsprechenden Bewohnern an. Zum möglichst autarken Wohnen gehörte aber schon damals die Chance auf Arbeit – und so schuf die Lebenshilfe parallel zum Wohnen verschiedene Arbeitsplätze in einem geschützten Raum. Denn Autisten brauchen mehr als andere eine reizarme Umgebung und gleichzeitig eine individuelle Förderung. Leiterin Frauke Pfister: „Für Autisten ist es schwer, die nicht autistische Denk- und Lebensweise zu verstehen – und umgekehrt ist es genauso!“

Inzwischen hat die Lebenshilfe nach vielen Jahren der Planung und Vorbereitung in Sonthofen-Rieden ein „Haus für Autisten“ gebaut. Aus den ehemaligen acht Bewohnern sind inzwischen 13

geworden und es kommen in der nächsten Zeit weitere hinzu. Das Arbeiten beginnt bereits am Wohnplatz: „Jede Beschäftigung ist auch eine Ablenkung vom Handicap.“ Und wie in vielen Haushalten wird auch hier beispielsweise die Schmutzwäsche für das gesamte Haus erledigt. Das beginnt beim Sortieren, Waschen, Trocknen, Zusammenlegen und Verteilen der frischen Wäsche auf die einzelnen Bewohner. Eine Betreuungsperson begleitet dabei stets zwei Autisten bei dieser Arbeit. Dafür gibt es einen „Dienstplan“. Ähnliches gilt für die Küchenarbeiten, denn gekocht wird ebenso selbst. Immer mit dabei die jeweiligen Betreuerinnen und Betreuer. Sie fördern und fordern! Sie setzen auf Kontinuität, berücksichtigen die Stärken des Einzelnen, bieten aber auch immer wieder neue Möglichkeiten an.

Zudem gibt es am Mühlbach ein „Arbeitshaus“ für verschiedene Projekte. Neben Anzündpads, Holz- und Keramiken wurden hier mit einer kleinen Röstkaffeemanufaktur weitere Arbeitsplätze für Autisten geschaffen.

Die Arbeit mit Autisten ist sehr individuell – sie erfordert viel Geduld und Konsequenz, um bei diesem Menschen Angst durch Vertrauen zu ersetzen. Frauke Pfister: „Die Arbeit mit Autisten wird nie langweilig und ist immer herausfordernd.“ Sie arbeitet inzwischen seit über 20 Jahren in diesem Bereich und gilt als Autismus-Expertin.

Am Mühlbach arbeiten aktuell 17 Autisten, 13 davon wohnen bei der Lebenshilfe in dem Neubau in Sonthofen-Rieden. Um künftig weitere Autisten

STILVOLLE GRABSTEINE AUS EIGENER HERSTELLUNG



PROBST
Stein und Design

Filiale Sonthofen:
Friedhofstraße 1 · 87527 Sonthofen
Tel.: 08321/6076629

Härtnagel 1 · Kempten · ☎ 0831 - 591360
www.probst-naturstein.de



Bestattungen mit Herz

Ihre Trauer in guten Händen.

- Bestattungsvorsorge
- Beratung und Trauerbegleitung
- Bestattungen aller Art
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Trauerhalle/Abschiedsraum

Grüntenstr. 30 · 87527 Sonthofen · Tel. 0 83 21/24 54
info@bestattungsdienst-herz.de · www.bestattungsdienst-herz.de

als Bewohner aufnehmen zu können, braucht es auch mehr Personal. Aktuell kümmert sich ein 27-köpfiges Team um die 13 aktuellen Hausbewohner. 24 Plätze sind aber möglich. Geschäftsführer Maximilian Hönicke: „Dafür brauchen wir aber weiteres Personal – Sozialpädagogen, Heilerziehungspfleger, Ergotherapeuten und viele andere Berufe kommen infrage.“

Wortweiser Autismus



Den Begriff gibt es bereits seit 1911, seit 1940 werden entsprechende Diagnosen gestellt. Autismus ist eine angeborene neuronale Entwicklungsstörung, die Informationen und Sinne anders verarbeitet. Autisten nehmen die Umwelt meist intensiver wahr, alles um sie herum trifft mit gleicher Wucht auf sie ein. Berührungen werden vielfach abgelehnt. Der Aufbau von Beziehungen – selbst bei den Eltern – ist schwer. Gleichzeitig haben Autisten oft besondere Talente. Feste Strukturen und Tagesabläufe geben ihnen Sicherheit. Veränderungen lösen dagegen Stress aus und können zu Wutausbrüchen oder Rückzug führen. Die Diagnosen im Autismus-Spektrum sind sehr unterschiedlich. Es kann sogar Hochrisikofälle geben!

Weges mitzugehen. Der Ehrenamtskurs zur Trauerbegleitung des Hospizvereins Kempten Oberallgäu bereitet darauf vor, trauernde Menschen einfühlsam und achtsam zu begleiten.

Gerade die Trauerarbeit im Oberallgäu und im Raum Sonthofen soll weiter gestärkt werden. Deshalb wünscht sich das Team Menschen, die sich mit Herz und Offenheit ehrenamtlich engagieren möchten. Wer bereit ist zuzuhören, Begegnungen wertschätzend zu gestalten und Trauernden zur Seite zu stehen, kann für andere zu einer wichtigen Stütze werden.

Das Team freut sich sehr über Menschen, die sich vorstellen können, Teil der Hospizgemeinschaft zu werden und die Trauerarbeit des Hospizvereins aktiv mitzugestalten. Voraussetzung sind eine wertschätzende Haltung, etwas Zeit und die Bereitschaft, sich ehrenamtlich im Verein zu engagieren. Zeitnahe Kontaktaufnahme gerne unter Tel. 0831/960858-0 bzw. E-Mail info@hospiz.kempten.de



vom 05. Oktober bis zum 27. November den nächsten **allgemein-theoretischen Meistervorbereitungskurs Teil III und IV** an.

Der Kurs findet in Vollzeit von Montag bis Freitag, 08:00 bis 16:45 Uhr statt. Die Lehrgangsdauer beträgt 340 Unterrichtseinheiten. Schulungsort ist das Reha-Center (Sontrapark) in der Hindelanger Straße 39, 87527 Sonthofen.

Weitere Informationen unter Tel. 08321/88039 oder www.bildungschwab.de

Wenn der Wald alle verbindet

Walderlebnistag der GSB

„Jetzt muss ich die Erde noch ganz vorsichtig festdrücken, damit die Weißtanne gut anwachsen kann“, sagt Ferdinand aus der Wirkzeitgruppe Bergwald, während er gemeinsam mit Förster Florian Schwarz vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten einen jungen Baum im Sonthofer Stadtwald pflanzt. Rundherum wird ausprobiert, gefragt und gelacht: Im Schwäbele Holz wird der Wald an diesem Vormittag zum Treffpunkt verschiedener Generationen.

Rund 90 Grundschul- und Kindergartenkinder sowie Bewohnerinnen und Bewohner der Lebenshilfe Sonthofen kamen dort zu einem inklusiven Walderlebnistag zusammen. Die Besonderheit: Die Schülerinnen und Schüler waren nicht nur Gäste, sondern Gastgeber. Die Kinder der Wirkzeitgruppe Bergwald hatten den Tag seit Wochen

Start im Herbst

Ehrenamtskurs zur Trauerbegleitung

Trauer braucht Zeit, Verständnis und Menschen, die bereit sind, ein Stück des

Noch Plätze frei

Meistervorbereitungskurs in Sonthofen

Die Kreishandwerkerschaft Oberallgäu und Außenstelle der Handwerkskammer für Schwaben in Sonthofen bietet

Sonthofen-Berghofen		Telefon 083 21/66 28-0	
Bischof Wir bauen mit Metall.		- Stahl/Glaskonstruktionen - Arbeiten in Edelstahl - Stahlbau und Schlosserei - Fenster-Türen-Glasfassaden - Automatiktüren; Brandschutz - Sectional-Roll-Falldtore - Garagentore, Markisen	
www.metallbau-bischof.de		© designgruppe loop	

	WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE
	Interesse? Melden Sie sich!
BreFa Bauunternehmung GmbH Grüntenstr. 8 87789 Woringen sonja.schroeder@brefa-bau.de 08331 92469-283	
brefa-bau.de	



Foto: Lisa Friedl

Förster Florian Schwarz vom AELF Kempten pflanzt gemeinsam mit Kindern der Wirkzeitprojektgruppe Bergwald eine Weißtanne. Die Pflanzaktion war Teil des Walderlebnistags im Rahmen der Woche des Waldes.

vorbereitet und haben ihre Besucher voller Stolz durch den Wald begleitet.

So wurde Inklusion an diesem Tag praktisch erlebbar. Kinder, Erwachsene und Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen begegneten sich mitten in der Natur. An verschiedenen Mitmachstationen wie dem Barfußpfad, den Fühlkästen und der Pflanzstation

konnten alle gemeinsam ausprobieren und entdecken. Die Kinder lernten an der Pflanzstation, warum vielfältige Mischwälder wichtig sind und wie aus kleinen Setzlingen einmal große, stabile Bäume entstehen können.

„Das Motto ‚Wald verbindet‘ wurde hier wirklich mit Leben gefüllt“, sagte Andreas Nehfischer, Konrektor der Grund-

schule Sonthofen an der Berghofer Straße. „Die Kinder haben an ihren Stationen gezeigt, wie durch gemeinsames Tun echte Begegnung entstehen kann.“ Für Förster Florian Schwarz war der Walderlebnistag ein Beispiel dafür, wie interaktives Lernen und Begegnung zusammengehören: „Im Wald lernen Kinder nicht nur etwas über Bäume, sondern auch über Zusammenarbeit und Verantwortung. Wenn sie gemeinsam pflanzen und mit allen Sinnen entdecken, wird Waldpädagogik lebendig.“

Achtmal die Traumnote 1,0

Abiturfeier am Gymnasium Sonthofen

Mit einem Festakt starteten die 78 Abiturientinnen und Abiturienten des Sonthofer Gymnasiums gemeinsam mit ihren Familien, Freunden und Lehrkräften in die Feierlichkeiten zum erfolgreichen Abschluss ihrer Schulzeit. Dem Sektempfang im Foyer des Haus Oberallgäu folgte der musikalische Auftakt mit Filmmusik-Melodien aus Jurassic Park, Forrest Gump und Chariots of Fire

Eröffnungs-
feier 20.08.,
11 bis 17 Uhr

Wir eröffnen in Kürze!

Bei uns gibts ab August umfassende Beratung zur Baufinanzierung und zu Ratenkrediten.

v. l.: Christof Toll,
Canan Eren, Ahmet Eren

DR. KLEIN

Die Partner für Ihre Finanzen.

Ihre Spezialisten in Sonthofen

Bogenstraße 1 · T 08321 2733991

www.drklein.de

wir bauen für Sonthofen

ERD-/TIEF BAU

VERKEHRSSICHERUNG

ASPHALTBAU

WINTERDIENST

Die Gärtners

GMBH & CO. KG

Oliver Becker | Mittagstr. 28a | 87527 Sonthofen

Tel. 0151/51639161 | www.die-gaertner-allgaeu.de



(v.li.n.re.): Christa Mokros, Leni Richter, Sina Rekeny, Hendrik Jatzko, Björn Kohlweyer, Jonathan Walters, Theresa Schwarz, Lara Kreutzkamp und Patrick Zitzler

mit Jakob Hillmeier am Flügelhorn und Stephanie Meusburger am Klavier. Ehrengast war die erste Bürgermeisterin der Stadt Sonthofen, Martina Neusinger, als Mutter zugleich in einer Doppelrolle. Norbert Meggle, der stellvertretende Landrat, vertrat den neuen Sachaufwandsträger der Schule.

Es ist ein besonderer Jahrgang, dieser erste letzte G9-Jahrgang in Bayern, und die Ergebnisse am Sonthofer Gymnasium sprechen für sich: Bei einem Gesamtnotenschnitt von 2,11 gab es achtmal die Traumnote 1,0. Schulleiter Joachim Stoller gratulierte hierzu Patrick Zitzler, Björn Kohlweyer, Jonathan

Walters, Theresa Schwarz, Lara Kreutzkamp, Hendrik Jatzko, Leni Richter und Sina Rekeny.

Zum 24. Mal prämierte Dr. Konstanze Koepff-Röhrs besonderes Engagement am Sonthofer Gymnasium mit dem Preis der Dr. Werner Röhrs GmbH und Co KG, zum Ausdruck der engen Verbundenheit zwischen der Firma und der Stadt. Sie sehe es als Aufgabe ihrer Generation, der jungen Generation zur Seite zu stehen. Patrick Zitzler, Björn Kohlweyer, Jonathan Walters wurden als beste Abiturienten geehrt.

Mit dem Preis der Elite Stiftung Ralf und Christa Mokros wurden die oben genannten acht 1,0er Traumnoten geehrt. Stiftungsziel ist die Förderung der Bildung besonders leistungsstarker, begabter, engagierter und somit förderungswürdiger Jugendlicher insbesondere aus dem Stadtgebiet Sonthofen. Den Preis des Landkreises Oberallgäu übergab der stellvertretende Landrat Norbert Meggle ebenfalls an die acht Jahrgangsbesten.

werbe blank 

marketing · design · verlag

Klar buchen. Regional werben.

Der Medienshop von Werbe-Blank.

Stadtmagazine • Gästemagazine
Zeitungangebote • Online, TV & Radio



shop.werbe-blank.com

Jetzt Anzeigenplatz finden
und online buchen!





SHOP

Kletterkurse für ALLE

Kindergeburtstage für Kinder ab 6 Jahren

mehr Infos

www.kletterzentrum-sonthofen.de

DAV

**KLETTERZENTRUM
SONTHOFEN**

DAV Kletterzentrum Sonthofen · Stadionweg 12 · 87527 Sonthofen · Tel. 08321 / 607 6015

Die erste Bürgermeisterin, Martina Neusinger, verlieh den Preis der Stadt Sonthofen an Jakob Hillmeier für sein Engagement für die Schulfamilie und erklärte: „Für Zusammenhalt, Freundschaft, Engagement im musischen und sozialen Bereich oder auch für die Schulfamilie war er besonders präsent und prägend in diesem Abi-Jahrgang. Mir war es eine besondere Freude in diesem Jahr wieder einen Ehrenpreis der Stadt Sonthofen verleihen zu können. Ich wünsche allen Absolventen alles Gute für die Zukunft und für den weiteren privaten und beruflichen Lebensweg Erfüllung und Glück.“

Für die Ehemaligen (EMUs) ehrte Winfried Engeser Lena Neusinger und Emma Stockhaus für ihren Einsatz im YPAC (Youth Parliament to the Alpine Convention). Sandra Sailer, Vorsitzende der Schulstiftung, ehrte Simon Schober für sein vielseitiges soziales Engagement an der Schule. Weitere Preise gab es in den Fächern Mathematik, Latein, Geschichte, Informatik und Französisch.

Schuljahresbeginn

an den Sonthofer Grundschulen

Bei regeltem Schulbetrieb sind für den Schulbeginn an den Sonthofer Grundschulen am Dienstag, 15. September, folgende Zeiten geplant:

1. Für alle Grundschüler der zweiten bis vierten Klassen gelten folgende Regelungen: Unterrichtsbeginn um 08:00 Uhr, Unterrichtsende um 11:20 Uhr bzw. in der Außenstelle Altstädten Unterrichtsbeginn um 07:45 Uhr, Unterrichtsende um 11:05 Uhr.

2. Für alle Schulanfänger Grundschule Rieden mit Außenstelle Altstädten: In

Rieden findet die Einschulung zeitlich gestaffelt statt. Der unten stehende Zeitplan ist für beide Schulstandorte vorgesehen.

3. Für alle Schulanfänger Grundschule an der Berghofer Straße: Die Eltern werden per E-Mail über die genauen Anfangszeiten informiert.

Eltern und Erziehungsberechtigte werden gebeten, sich in der letzten Ferienwoche über die entsprechende Schulhomepage zu informieren:

Grundschule an der Berghofer Straße: www.gsb-oa.de

Grundschule Sonthofen-Rieden: www.gs-sonthofen-rieden.de

Zeitplan Schulstandorte	Rieden Klassen 1–2 d, e, h	Rieden Klassen 1–2 c, f, g	Altstädten Klassen 1–2 a, b
Begrüßung	08:15 Uhr	09:00 Uhr	09:45 Uhr
Unterricht	08:45 Uhr	09:30 Uhr	10:00 Uhr
Foto/Pausenhof	09:45 Uhr	10:30 Uhr	11:00 Uhr
Verlassen des Schulgeländes	10:00 Uhr	10:45 Uhr	11:15 Uhr



**Walser
Raiffeisen Bank**



**JEDES BUSINESS
BRAUCHT EINE BANK MIT
UNTERNEHMERGEIST.**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

+43 5517 202-01
walserraiffeisenbank.at





Wirthensohn
BACKWERKSTATT



*Früchtetraum
frisch vom Baum.*

www.baeckerei-wirthensohn.de

Marktplatz

JobBörse

STELLENANZEIGEN

im Stadtmagazin „Der Sonthofer“ und online
unter @Der.Sonthofer.JobBoerse platzieren!

Unsere Anzeigenhotline: 08321/6626-0

dersonthofer@werbe-blank.com

oder direkt hier online:



Das Stadtmagazin „Der Sonthofer“ bietet auch monatliche Stellenangebote in Print und Online. „Der Sonthofer“ erreicht monatlich über 25.000 Leser.

Ihre Stellenanzeige promoten wir zusätzlich mit einer Online-Kampagne in Instagram und Facebook, damit erreicht diese einen stark erweiterten Leserkreis und wird über @der.sonthofer.jobboerse 4 Wochen im Einzugsgebiet sichtbar sein.



**Bergbauern
Sennerei
Hüttenberg**

**Verstärkung
gesucht!**

Unsere Käsespezialitäten werden von Hand und aus naturbelassener Heumilch gemacht. Dafür geben unsere Kühe, wir Bergbauern und das Sennerei-Team unser Bestes.

Für unseren Käseladen in Hüttenberg suchen wir

Verkäufer/in (m/w/d) mit 15-40 Stunden

Freundliches Auftreten, Bewusstsein für gute Lebensmittel & ein Faible für Käse sowie ansprechende Warenpräsenz?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an den Vorstand:

Thomas Socher · Hüttenberg 9 · 87527 Ofterschwang
bewerbungen@bergbauern-sennerei.de



Bergbauern-Sennerei Hüttenberg

WIR SUCHEN FÜR UNSER TEAM:

Zimmerer und Zimmerer Azubi m/w/d

Zimmerermeister und Techniker m/w/d

gerne auch Quereinsteiger mit Liebe zum Holz

P.Buhl | Aumühle 1 | 87538 Obermaiselstein | T 08326 78 44 | info@buhl-holzbau.de

Was dich erwartet:

- ✓ vielseitige Projekte
- ✓ modernste Technik
- ✓ abwechslungsreiche Tätigkeiten

Du suchst einen zukunftssicheren Job? Bewirb dich jetzt!



TRADITION - INNOVATION - PERFEKTION

Du hast den Abschluss, wir den Startschuss!

Jetzt für **2027** bewerben!

Deine Schulzeit ist bald vorbei – dein nächster Schritt ist der Start ins Berufsleben? Dann bist du bei uns genau richtig! Informiere dich jetzt über unsere vielfältigen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge in folgenden Bereichen:

- Bau
- Baustoffe & Recycling
- IT
- Logistik
- Verwaltung
- Werkstatt



Sämtliche Bezeichnungen gelten für m/w/d.
Weitere offene Ausbildungsstellen findest du auf unserer Webseite unter geigergruppe.de/karriere



Der Baustein für deine Zukunft!

DU. WIR. GEIGER



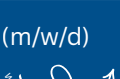
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Hilfskraft (m/w/d)

im OP & Anästhesie
in Voll- (37,5 Std./Wo.) oder Teilzeit in Pfronten
und eine

Reinigungskraft (m/w/d)

im OP & Intensivstation
in Teilzeit in Pfronten



WIR BIETEN U.A.:

- ein kollegiales, wertschätzendes Team
- betriebliche Altersvorsorge / Lebensarbeitszeitkonto
- zahlreiche Gesundheitsangebote & Vergünstigungen
- Dienstrad-Leasing und EGYM Wellpass

KONTAKT

Bei Fragen oder für ein erstes telefonisches Kennenlernen wenden Sie sich gerne an unsere Pflegedienstleitung, Herrn Ludwig Fischer ☎ 08363 / 693-404.

St. Vinzenz Klinik Pfronten im Allgäu GmbH
Kirchenweg 15 * 87459 Pfronten

www.vinzenz-klinik.de



SONDERTHEMA AUSBILDUNG

in der September-Ausgabe
„Der Sonthofer“



www.der-sonthofer.de
Tel. 08321/6626-0

Nächster Erscheinungstermin: 29.08. / Anzeigenschluss: 2 Wochen vor Erscheinung

dersonthofer@werbe-blank.com
www.werbe-blank.com

werbe blank
marketing · design · verlag

1803[®]

NEUER STORE
BERGHOFFER STR. 19 // SONTHOFEN



GANZ NEUER
IN-OUTDOOR
HOCHSEILGARTEN
KLETTER
Bande

KOSTENLOS
MIT EINEM EINKAUF